WEESEN
Riviera am Walensee

Politische Gemeinde Weesen

Geschäftsbericht mit Auszügen aus:

- Jahresrechnung 2023
- Budget 2024
- sowie Berichte und Statistiken

Bürgerversammlung

Mittwoch, 3. April 2024, 20.00 Uhr
Speerhalle, Wismetstrasse 4, Weesen

- Primarschulgemeinde Weesen
- Politische Gemeinde Weesen

Inhaltsverzeichnis

Einladung und Geschäftsliste	3
Vorwort Gemeindepräsident	4 bis 5
Organigramm Gemeinderat	5
Gestufter Erfolgsausweis	6
Zusammenzug Erfolgsrechnung	7
Erfolgsrechnung nach Funktionen	7 bis 16
Neue Ausgaben 2024	17 bis 18
Grösste Abweichungen zum Budget 2023	19 bis 20
Investitionsrechnung	21 bis 24
Geldflussrechnung	25 bis 26
Bilanz 2023	27
Steuerplan	28
Finanzplan	29
Investitionsplan	30 bis 31
Anhang der Jahresrechnung 2023	32 bis 44
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	45
Gutachten und Anträge des Gemeinderates betreffend Sanierung der Büelstrasse	46 bis 48
Anträge des Gemeinderates zu Jahresrechnung 2023 und Budget 2024	49
Wussten Sie, dass … sowie Ausblick 2024	50 bis 55
Mehrjahresvergleiche und Statistiken	56 bis 60

Titelbild: Tavolata vom 13. August 2023

Einladung zur ordentlichen Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Weesen

Mittwoch, 3. April 2024, im Anschluss an die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Weesen, in der Speerhalle, Weesen

Geschäfte

1. Jahresrechnung 2023 und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Gutachten und Antrag betreffend Sanierung der Büelstrasse
3. Budget und Steuerplan 2024
4. Allgemeine Umfrage

Bezug weiterer Geschäftsberichte

Der Geschäftsbericht mit Auszügen aus Jahresrechnung 2023, Budget 2024 sowie Berichten und Statistiken liegt im Büro der Gemeinderatskanzlei zur öffentlichen Einsicht auf. Die Unterlagen werden jeder Haushaltung zugestellt. Zusätzliche Exemplare können – solange Vorrat – bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Detaillierte Rechnungen

Die detaillierte Jahresrechnung kann telefonisch (Tel. 058 228 76 08) oder per E-Mail (finanzverwaltung@weesen.ch) bei der Finanzverwaltung bezogen werden.

Stimmrechtsausweise

Fehlende Stimmrechtsausweise können bis spätestens 3. April 2024, 16.30 Uhr, bei der Gemeinderatskanzlei nachverlangt werden. Die Stimmrechtsausweise sind beim Eintritt in den Saal gegen Stimmkarten einzutauschen. Abgestimmt wird mittels Hochhalten der Stimmkarte.

Wir freuen uns, Sie an der ordentlichen Bürgerversammlung 2024 der Primarschulgemeinde und der Politischen Gemeinde begrüssen zu dürfen.

Der Gemeinderat

Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liebe Weesnerinnen und Weesner

Geschäftsbericht 2023
Sie halten den Geschäftsbericht 2023 in Ihren Händen, worin der Gemeinderat Ihnen über das abgelaufene Jahr Rechenschaft ablegt.

Wir laden Sie hiermit zur Bürgerversammlung vom Mittwoch, 3. April 2024 ein. Nach der Schulbürgerversammlung der Primarschulgemeinde Weesen berichtet der Gemeinderat über das abgelaufene Jahr und erläutert Ihnen den Geschäftsbericht und steht für Fragen zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Dieser Geschäftsbericht stellt die Grundlage für die zu behandelnden Geschäfte dar. Zudem gibt er Ihnen einen umfassenden Einblick in die Jahresrechnung 2023 wie die Investitionsrechnung. Ebenfalls unterbreitet Ihnen der Rat das Budget 2024 und den Steuerfuss zur Genehmigung. Trotz eines geplanten Aufwandüberschusses 2024 von Fr. 780'652 soll der Steuerfuss unverändert bei 115 % belassen werden. Dieser Aufwandüberschuss wird durch die vorhandenen und ausreichenden Ausgleichsreserven abgedeckt.

Rechnungsabschluss 2023
Der Gemeinderat kann Ihnen einen sehr erfreulichen und sehr positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Der Gesamtaufwand lag bei Fr. 11'755'109.42 und der Gesamtertrag bei Fr. 13'369'573.38. Somit konnte ein überraschend grosser und unerwarteter Ertragsüberschuss von Fr. 1'614'463.96 erzielt werden (Vorjahr: Ertragsüberschuss von Fr. 116'393.01). Budgetiert war für das Jahr 2023 sogar ein Aufwandüberschuss von Fr. 430'639.

Somit schloss unsere Jahresrechnung 2023 insgesamt mit Fr. 2'045'102.96 (Vorjahr Fr. 729'805.01) besser als budgetiert ab.

Die detaillierten Erklärungen zu diesem Rechnungsabschluss 2023 folgen in der Darstellung der verschiedenen Kontogruppen auf den Seiten 7 bis 16 inkl. den grössten Budgetabweichungen 2023 auf der Aufwand- wie der Ertragsseite (vgl. Seite 19 bis 20).

Budget 2024
Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen für das Jahr 2024 ein Budget mit einem gegenüber dem Vorjahr erhöhten Aufwandüberschuss von Fr. 780'652 (Vorjahr Fr. 430'639) zur Genehmigung. Er rechnet mit einem Gesamtaufwand von Fr. 13'868'852 und einem Gesamtertrag von Fr. 13'088'200. Dieser geplante Ausgabenüberschuss von Fr. 780'652 soll durch Entnahme aus der Ausgleichsreserve ausgeglichen werden.

Ebenfalls aussagekräftig hierzu ist die Auflistung der neu geplanten Ausgaben für das Jahr 2024 (vgl. Seite 17).

Steuerfuss 2024
Der Gemeinderat setzt seine für die Legislatur 2021–2024 beschlossene Strategie bezüglich des Steuerfusses fort. Deshalb schlägt er der Bürgerschaft vor, den Steuerfuss unverändert bei 115 % zu belassen. Dies obwohl für 2024 ein Defizit von Fr. 780'652 errechnet wurde.

Der Gemeinderat verzichtet absichtlich auf eine Steuererhöhung, da unsere vorhandenen Ausgleichsreserven diesen Aufwandüberschuss weiterhin sehr gut decken können, da diese per Ende 2023 einen Betrag von knapp Fr. 11 Mio. ausmachen. Somit kann dieses geplante Defizit ohne Steuererhöhung getragen werden.

Investitionsrechnung 2023
Die Investitionsrechnung 2023 plante im Budget mit Nettoausgaben von Fr. 3'445'761 (Vorjahr Fr. 3'127'800).

Wie bereits in den Vorjahren ergab die Rechnung 2023 verminderte Ausgaben von netto Fr. 465'026.52 (Vorjahr Fr. 463'481.14). Dabei bildeten die Ausgaben für das Tanklöschfahrzeug sowie Beiträge für die Löschwasserversorgung, die Wasserversorgung (Quellenableitung Matt / Oberfiderschen, Umlegung Hydrantenleitung Biäsche Glarus Nord) gefolgt von den Ausgaben für die Revision der Ortsplanung und den Kosten für die Fernwärmeversorgung die grössten Posten (vgl. Seite 21 bis 24). Die Quellableitung Matt und Unterfiderschen konnte baulich abgeschlossen werden und verursachte rund Fr. 20'000 Mehrkosten als budgetiert. Die Beschaffung des neuen Tanklöschfahrzeuges kostete leicht weniger als budgetiert und der Beitrag der Kantonalen Gebäudeversicherung von Fr. 150'000 ging ebenfalls ein. Unter dem Budget konnte auch die Turbine im Wasserreservoir Salen eingebaut und in Betrieb gesetzt werden. Andere Projekte verzögerten sich (z.B. Entwässerung der Hauptstrasse und die Sanierung der Linthstrasse, Sanierung Verbindungsleitung der Wasserversorgung nach Niederurnen), so dass diese Investitionen neu auf das Jahr 2024 übertragen werden.

Informationen an Bürgerschaft
Die Rubrik **«Wussten Sie, dass …»** orientiert über bedeutende Geschäfte des Jahres 2023 im Gemeinderat (vgl. Seite 50 bis 55) und zwar unabhängig von finanziellen Auswirkungen. Auch wird zusätzlich ein kurzer Ausblick auf das Jahr 2024 zu Ihrer Information abgedruckt.

Dank
Meiner Ratskollegin Rita Leuenberger und meinen Ratskollegen Alois Bamert, Bruno Huber und Zoran Vidakovic danke ich für ihre wertvolle Unterstützung, ihren Einsatz, die konstruktive Zusammenarbeit und für deren Erledigung der umfangreichen Aufgaben in den diversen Ressorts.

In meinen Dank schliesse ich die Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission und der Kommissionen sowie unsere Stimmenzähler/-innen ein, die alle ebenfalls ihren Beitrag zugunsten der Weesner-/innen geleistet haben. Ebenfalls danke ich den Mitgliedern der Begleitgruppe mit ihren

Beiträgen zum Fortkommen im Ortsplanungsrevisionsprozess.

Den Mitarbeitenden der Verwaltung wie des Werkdienstes gilt ebenfalls mein Dank.

Die BDO AG hat unsere Rechnung geprüft, wie Sie der Berichterstattung der Geschäftsprüfungskommission entnehmen.

Der Gemeinderat wünscht Ihnen eine interessante Lektüre und freut sich auf eine rege Teilnahme an der Bürgerversammlung vom Mittwoch, 3. April 2024.

Der Gemeinderat dankt für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Ihr Gemeindepräsident
lic. iur. HSG Marcel Benz

Organigramm mit Ressortverantwortlichen

Marcel Benz
Gemeindepräsident

- Bürgerversammlung
- Abstimmungen, Wahlen
- Allgemeine Verwaltung
- Liegenschaften
- Gemeindefinanzen
- Gewässerbau / Unterhalt
- Raumplanung
- Regionale Aufgaben
- Körperschaften
- Strategische Ausrichtung
- Einbürgerungsrat
- Wirtschaft / Gewerbe
- Feuerwehr

Ignaz Gmür
Gemeinderatsschreiber

Alois Bamert
Gemeinderat, Vizepräsident

- Strassen, Wanderwege, Parkanlagen
- Hafenanlage, Seerettungsdienst
- Marktwesen
- Zivil- und Bevölkerungsschutz

Bruno Huber
Gemeinderat

- Energie und Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung
- Öffentlicher Verkehr und Individualverkehr
- Naturschutz, übriger Umweltschutz

Rita Leuenberger
Gemeinderätin

- Ambulante Krankenpflege
- Gesundheitswesen
- Alter
- Sozialhilfe
- Einbürgerungsrat
- Kulturförderung

Zoran Vidakovic
Gemeinderat

- Abfallbeseitigung
- Friedhöfe
- Kinder und Jugendliche
- Tourismus
- Sport, übrige Freizeitgestaltung

Gestufter Erfolgsausweis

Das Ergebnis der Erfolgsrechnung wird zweistufig dargestellt. Es zeigt auf der ersten Stufe das operative Ergebnis und auf der zweiten Stufe das Ergebnis aus Reservenveränderungen.

			Budget 2023	Rechnung 2023
1. Stufe		**Betrieblicher Aufwand**	**12'529'139.00**	**11'425'595.59**
	30	Personalaufwand	1'707'200.00	1'738'210.45
	31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'348'100.00	2'624'396.81
	33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	383'800.00	356'023.30
	35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	66'200.00	237'193.33
	36	Transferaufwand	6'787'339.00	6'238'465.10
	39	Interne Verrechnungen	236'500.00	231'306.60
		Betrieblicher Ertrag	**11'437'100.00**	**12'449'856.61**
	40	Fiskalertrag	6'769'700.00	7'493'845.78
	42	Entgelte	2'468'100.00	2'769'156.91
	43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00
	45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	958'000.00	712'583.06
	46	Tranfserertrag	1'004'800.00	1'242'964.26
	49	Interne Verrechnungen	236'500.00	231'306.60
		Betriebsergebnis	**-1'092'039.00**	**1'024'261.02**
		Finanzergebnis	**529'300.00**	**732'393.89**
	34	Finanzaufwand	-286'000.00	-113'893.83
	44	Finanzertrag	815'300.00	846'287.72
		Operatives Ergebnis	**-562'739.00**	**1'756'654.91**
2. Stufe		**Ergebnis aus Reservenveränderungen**	**562'739.00**	**-1'756'654.91**
	3894	Einlagen in Ausgleichsreserve	0.00	-1'614'463.96
	3897	Einlage in Reserve Werterhalt Finanzvermögen	-130'000.00	-215'620.00
	4893	Entnahme aus Vorfinanzierungen	2'100.00	2'152.30
	4894	Entnahme aus Ausgleichsreserve	430'639.00	0.00
	4897	Entnahmen aus Reserve Werterhalt Finanzvermögen	260'000.00	71'276.75
		Gesamtergebnis	**0.00**	**0.00**

Zusammenzug Erfolgsrechnung

	Gemeindehaushalt	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Erfolgsrechnung	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
		12'945'139	12'945'139	13'369'573	13'369'573	13'868'852	13'868'852
	Saldo		**0**		**0**		**0**
0	Allgemeine Verwaltung	1'329'100	274'800	1'307'323	305'289	1'406'000	294'000
1	Öffentliche Ordnung & Sicherheit, Verteidigung	894'400	667'800	938'911	675'654	1'302'600	707'200
2	Bildung	4'242'739	15'000	3'951'818	18'300	4'336'602	21'000
3	Kultur, Sport und Freizeit	902'000	1'104'300	589'674	1'028'924	817'000	277'700
4	Gesundheit	508'800	33'600	616'565	30'000	644'800	30'000
5	Soziale Sicherheit	1'253'600	505'000	985'987	840'513	950'550	558'900
6	Verkehr	1'295'800	786'200	1'110'443	759'745	1'095'700	760'600
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'597'100	1'359'700	1'536'721	1'407'233	2'532'300	2'365'700
8	Volkswirtschaft	369'500	240'000	293'568	202'584	314'600	283'100
9	Finanzen und Steuern	552'100	7'958'739	2'038'564	8'101'331	468'700	8'570'652

RECHNUNG 2023

Die Rechnung 2023 schliesst bei einem Aufwand von Fr. 11'755'109.42 und einem Ertrag von Fr. 13'369'573.38 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'614'463.96 ab. Der Ertragsüberschuss wird in die Ausgleichsreserve eingelegt.

Die Erläuterungen zu den einzelnen Kontengruppen sind auf den nächsten Seiten aufgeführt. Die Details der Jahresrechnung können bei der Finanzverwaltung telefonisch (Tel. 058 228 76 08) oder per E-Mail (finanzverwaltung@weesen.ch) bezogen werden.

BUDGET 2024

Das Budget 2024 weist bei einem Aufwand von Fr. 13'868'852 und einem Ertrag von Fr. 13'088'200 einen Aufwandüberschuss von Fr. 780'652 aus. Der Aufwandüberschuss wird durch die Entnahme aus der Ausgleichsreserve ausgeglichen.

Die Erläuterungen zu den einzelnen Kontengruppen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten. Grössere Abweichungen sind kommentiert, nicht gebundene Ausgaben sind separat ausgewiesen.

Erfolgsrechnung
Allgemeine Verwaltung

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
0	Allgemeine Verwaltung	1'329'100	274'800	1'307'323	305'289	1'406'000	294'000
	Netto		**1'054'300**		**1'002'034**		**1'112'000**
011	Legislative	46'900	9'000	57'185	10'470	65'700	15'000
012	Exekutive	77'300		81'305		77'600	
021	Finanz- und Steuerverwaltung	293'000	125'600	277'956	128'069	298'900	124'300
022	Allgemeine Dienste, übrige	824'800	87'800	814'086	96'501	884'300	101'100
029	Verwaltungsliegenschaften, übrige	87'100	52'400	76'791	70'250	79'500	53'600

RECHNUNG 2023

011 Bürgerversammlung, Abstimmung und Wahlen
Die Kosten für die Urnenabstimmung betreffend Fernwärmeversorgung und Neubau Reservoir Waid sowie die Kosten für den 2. Wahlgang des neuen Gemeinderatsmitglieds waren zu tief budgetiert. Die effektiven Kosten sind höher ausgefallen.

011 Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle
Die Rechnung für die aufsichtsrechtliche Prüfung durch das Amt für Gemeinden im Dezember 2022 ist uns erst im Frühjahr 2023 zugestellt worden. Diese Position wurde nicht ins Budget 2023 übertragen.

012 Gemeinderat
Zum Jubiläumsfest 100 Jahre Wald St.Gallen und Fürstentum Liechtenstein in Weesen hat der Gemeinderat einen Foodtruck für die Bewirtung der Gäste als unser Jubiläumsgeschenk finanziert. Diese Ausgabe war so nicht im Budget vorgesehen, da dem Rat die Durchführung dieses Festes in Weesen gar noch nicht bekannt war.

012 Kommissionen
Die Kommissionen haben im Jahr 2023 mehr Sitzungen abgehalten, als budgetiert waren.

021 Finanz- und Steuerverwaltung
Die Zahlungsmoral hat sich wesentlich verbessert. Das im Vorjahr gebildete Delkredere für Debitoren wird deshalb per 31.12.2023 aufgelöst.

022 Gemeinderatskanzlei und Gemeindeamt
Die Rückstellung von Ferien- und Gleitzeitsaldi per 31.12.2023 belastet die Lohnkosten dieser Kostenstelle mit zusätzlichen Fr. 5'600.

022 Lehrlingswesen
Die Lehrstelle ab Sommer 2024 musste mehrfach ausgeschrieben werden, bis wir eine geeignete Lernende gefunden haben.

022 Informatik
Die neue Lösung zur Zeiterfassung für die Verwaltung und den Werkdienst ist seit Juni 2023 im Einsatz. Die Kosten für die Einführung der neuen Lösung sind wesentlich tiefer ausgefallen als angenommen.

029 Verwaltungsgebäude
Die Hauszuleitung hatte ein Leck und musste repariert werden. Die Versicherung hat einen Grossteil der Kosten übernommen.

BUDGET 2024

022 Informatik
Die Finanzverwaltung prüft die Einführung des Kreditorenworkflow inkl. Belegscanning per 01.01.2025. Die Kosten der Einführung sind mit Fr. 24'000 veranschlagt.

022 E-Government
Diverse neue E-Government-Services treiben die digitale Verwaltung vorwärts und schaffen nötige Grundlagen für die kommenden Jahre. Die Kostenanteile der Gemeinde werden entsprechend der Budgetempfehlung von eGovernment St.Gallen budgetiert.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Öffentliche Ordnung & Sicherheit, Verteidigung	894'400	667'800	938'911	675'654	1'302'600	707'200
	Netto		**226'600**		**263'257**		**595'400**
111	Polizei	1'100		1'107		1'100	
140	Allgemeines Rechtswesen	576'400	423'100	576'590	389'325	626'200	386'000
150	Feuerwehr allgemein	276'700	241'700	331'365	286'329	383'200	308'200
161	Militärische Verteidigung	21'000		15'793		273'000	10'000
162	Zivile Verteidigung	19'200	3'000	14'056		19'100	3'000

RECHNUNG 2023

140 Einwohnerkontrolle
Der Lohnaufwand für den Betreibungskreis Weesen-Amden wird effektiv abgerechnet bzw. intern verrechnet. Der budgetierte Stundenaufwand wurde nicht erreicht. Der Lohnaufwand der Einwohnerkontrolle ist dementsprechend höher ausgefallen.

140 Grundbuchamt
Die in Rechnung gestellten Grundbuchgebühren sind tiefer ausgefallen als angenommen.

140 Grundbuchvermessung
Die Nachführung der amtlichen Vermessung ist im Jahr 2023 wesentlich geringer ausgefallen als angenommen.

140 Übriges Rechtswesen
Für die Kesb Region Zürichsee-Linth wurde ein Nachtragskredit gesprochen. Das Budget wurde um rund Fr. 11'000 überschritten.

140 Betreibungskreis Weesen-Amden
Die neue Software des Betreibungskreises Weesen-Amden erforderte zusätzliche Supportstunden, die so nicht budgetiert waren.

150 Feuerwehr
Der Lohnaufwand ist wesentlich höher ausgefallen als budgetiert. Ebenfalls kostenintensiver war der Unterhalt der Maschinen und Fahrzeuge. Trotz Mehreinnahmen bei den Feuerwehrersatzabgaben von rund Fr. 13'500 ist das Defizit, welches zu Lasten des Gemeindehaushaltes geht, rund Fr. 27'700 höher als budgetiert.

BUDGET 2024

140 Übriges Rechtswesen
Das Budget für den Gemeindebeitrag an die Kesb Region Zürichsee-Linth hat sich aufgrund einer vom Verwaltungsrat bewilligten Stellenplanerhöhung von 550 Stellenprozenten stark erhöht. Zudem sind aufgrund von diversen unbesetzten Stellen noch teurere Springereinsätze geplant.

150 Feuerwehr
Für die Feiertage soll ab 2024 ein Pikettdienst eingeführt werden. Für die Pikettentschädigungen werden deshalb in Zukunft zusätzlich Fr. 15'000 budgetiert. Die Abschreibung des neuen Tanklöschfahrzeuges belastet die Rechnung in den kommenden Jahren zusätzlich mit rund Fr. 34'300. Das Defizit, welches zu Lasten des Gemeindehaushaltes geht, wird für 2024 mit Fr. 75'000 budgetiert.

161 Schiessanlagen
Für die umfassende Sanierung des Schützenhauses werden Fr. 210'000 veranschlagt. Da unter anderem das Dach saniert werden muss, soll zusätzlich eine Indach-Photovoltaikanlage eingebaut werden. Die Kosten dafür betragen Fr. 52'000.

Bildung

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Bildung	4'242'739	15'000	3'951'818	18'300	4'336'602	21'000
	Netto		**4'227'739**		**3'933'518**		**4'315'602**
219	Obligatorische Schule, übrige	4'242'739	15'000	3'951'818	18'300	4'336'602	21'000
299	Bildung, übrige						

RECHNUNG 2023

219 Volksschule
Von der Primarschulgemeinde Weesen wurden Fr. 192'414 und von der Oberstufenschulgemeinde Weesen-Amden Fr. 99'369 zurückerstattet.

BUDGET 2024

219 Volksschule
Der Finanzbedarf der beiden Schulgemeinden wird wegen grösseren Investitionen in den kommenden Jahren weiter steigen.

Kultur, Sport und Freizeit

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Kultur, Sport und Freizeit	902'000	1'104'300	589'674	1'028'924	817'000	277'700
	Netto	**202'300**		**439'250**			**539'300**
311	Museen und bildende Kunst	18'000		18'000		18'000	
312	Denkmalpflege und Heimatschutz	41'700	16'500	21'460	6'438	15'000	10'000
321	Bibliotheken und Literatur	87'200	61'100	89'943	65'321	87'400	62'200
329	Kultur, übrige	217'900	100'400	167'979	74'553	244'400	86'000
332	Massenmedien	41'400	880'800	33'599	880'742		
341	Sport	56'700	15'000	48'605		43'200	
342	Freizeit	439'100	30'500	210'089	1'870	409'000	119'500

RECHNUNG 2023

312 Denkmalpflege und Heimatschutz
Die Sanierung der Grabplatten beim Eingang zum Friedhof Fli konnte im Frühling 2023 wie geplant abgeschlossen werden.

329 Kulturförderung
Skate am Lake – dem Eisfeld von Kindern für Kinder – wird die Bewilligung durch den Kanton aufgrund von Einsprachen endgültig verweigert. Der Beitrag von Fr. 26'000 wurde deshalb auch im Jahr 2023 nicht mehr ausbezahlt.

332 Kabelanlagen für Fernsehen
Das Kabelfernsehen wurde per 31.03.2023 für Fr. 196'800 an die Sunrise GmbH verkauft. Die Reserve in der Höhe von Fr. 640'662.80 wurde aufgelöst, was sich wie angekündigt sehr positiv auf das Gesamtergebnis der Rechnung 2023 der Gemeinde Weesen ausgewirkt hat.

341 Sportförderung
Auf die Anschaffung der SportBox wird verzichtet.

341 Sportanlagen
Die Schlussrechnung für den Unterhalt der Fussballplätze im Jahr 2022 ist um Fr. 2'700 höher ausgefallen. Die Kosten für Planung und Beratung im Zusammenhang mit der Entwässerung der gesamten Sportanlage im Moos von rund Fr. 3'000 hat die Politische Gemeinde vorfinanziert.

342 Parkanlagen und Wanderwege
Die Projektkosten zur Sicherung der Hafenmauern und des Wasserstands von total Fr. 90'000 wurden so nicht benötigt. Es sind lediglich Kosten von Fr. 3'100 angefallen. Die Vervollständigung der Alleebaumreihe entlang der Seepromenade ist für 2024 geplant. Die Reparatur des Springbrunnens hat zu Budgetüberschreitungen von rund Fr. 9'000 geführt.

342 Übrige Freizeitgestaltung
Die Projekte von KinderMitWirkung (z.B. Jumpline, Rampen und Schanzen) konnten noch nicht realisiert werden.

BUDGET 2024

329 Kulturförderung
Die Kommission Vision Weesen plant diverse Anlässe rund ums Städtli. Hierfür werden pauschal Fr. 30'000 ins Budget aufgenommen. Ans Eidgenössische Schwingfest 2025 in Mollis soll ein Pauschalbeitrag je Einwohner von Fr. 5.00 bezahlt werden. Insgesamt werden aufgrund der aktuellen Einwohnerzahlen Fr. 9'300 budgetiert.

329 Mehrzweckturnhalle
Die Stellmotoren der Oblichtfenster (zur Entrauchung) müssen für rund Fr. 20'000 ausgewechselt werden. Die Deckenleuchten in den Gängen sind nicht mehr erhältlich und werden deshalb in Etappen auf LED-Leuchten umgerüstet. Hierfür fallen zusätzlich Kosten von Fr. 5'000 an.

342 Parkanlagen und Wanderwege
Die Ufermauern an der Seepromenade müssen in Etappen saniert werden. Eine 1. Etappe wird mit Fr. 50'000 budgetiert. Für die künftigen Instandstellungsarbeiten soll ausserdem ein Konzept erarbeitet werden. Hierfür sind zusätzlich Fr. 20'000 im Budget vorgesehen.

Für die Vervollständigung der Alleebaumreihe entlang der Seepromenade werden Fr. 80'000 veranschlagt. Die Kosten dafür sollen durch eine Entnahme aus dem Entwicklungsfonds gedeckt werden und belasten so das Rechnungsergebnis 2024 nicht.

Der Fallschutz beim Spielpatz am See soll für rund Fr. 50'000 ersetzt werden. Das aktuelle Produkt hat sich leider nicht bewährt. Auf dem Chapfenberg muss aus Sicherheitsgründen der Zaun ersetzt und stellenweise ergänzt werden, um die Sicherheit der Nutzer des neuen Themenwegs Wali's Zauberwald zu gewährleisten. Amden Weesen Tourismus beteiligt sich voraussichtlich rund zur Hälfte an den Kosten von total Fr. 18'000.

Gesundheit

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Gesundheit	508'800	33'600	616'565	30'000	644'800	30'000
	Netto		**475'200**		**586'565**		**614'800**
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	300'000		398'698		400'000	
421	Ambulante Krankenpflege allgemein	165'500		175'425		190'900	
422	Rettungsdienste	5'300		4'962		5'400	
490	Gesundheitswesen, übrige	38'000	33'600	37'480	30'000	48'500	30'000

RECHNUNG 2023

412 Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)
Die Kosten für die Pflegefinanzierung können je nach Anzahl stationierter Einwohnerinnen und Einwohner von Weesen stark variieren. Im Jahr 2023 sind Kosten in der Höhe von Fr. 398'697.85 angefallen. Budgetiert waren nur Fr. 300'000.

421 Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)
Die Dienstleistungen werden rege genutzt und kosteten uns 2023 rund Fr. 6'000 mehr als angenommen.

BUDGET 2024

412 Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)
Für die Restfinanzierung der stationären Pflege wird im Jahr 2024 mit Kosten in der Höhe von Fr. 400'000 gerechnet.

412 Ambulante Krankenpflege
In einer dreijährigen Pilotphase soll eine Nachtspitex für die gesamte Region auf- und ausgebaut werden. Über die Nachtspitex sollen Klientinnen und Klienten zwischen 22.00 Uhr und 07.00 Uhr Pflegeleistungen beziehen können. Auch das Aufbieten der Nachtspitex via Notfallknopf ist möglich. Der Sockelbeitrag beträgt Fr. 5.00 pro Einwohner und Versuchsjahr.

Die Angebote der ProSenectute werden ab 2024 teurer. Die Preisanpassungen sind gerechtfertigt und werden mit Mehrkosten von rund Fr. 7'200 veranschlagt.

490 Gesundheitswesen
Auf dem Gemeindegebiet Weesen sollen drei zusätzliche Standorte mit einem öffentlich zugänglichen Defibrillator ausgerüstet werden. Die genauen Standorte werden der Bevölkerung, sobald bekannt, mitgeteilt.

Soziale Sicherheit

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Soziale Sicherheit	1'253'600	505'000	985'987	840'513	950'550	558'900
	Netto		**748'600**		**145'474**		**391'650**
511	Krankenversicherungen	210'000	140'600	163'158	68'326	195'000	140'600
524	Invalidität					3'000	
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV		1'700		1'729	5'600	1'700
535	Leistungen an das Alter	2'000	2'000	1'886	1'886	2'000	2'000
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	18'700		23'863		7'200	
544	Jugendschutz	400				94'800	25'000
545	Leistungen an Familien	83'100	15'800	92'575	37'995	87'700	37'800
559	Arbeitslosigkeit, übrige	1'800		1'841		1'800	
572	Wirtschaftliche Hilfe	629'800	229'900	373'428	441'899	226'000	151'300
573	Asylwesen	143'900	115'000	171'702	288'678	151'200	198'000
579	Fürsorge übrige	163'400		157'534		175'750	2'500
592	Hilfsaktionen im Inland	500				500	

RECHNUNG 2023

511 Krankenpflege-Grundversicherung
Gemäss Handbuch zu den Ersatzleistungen im Krankenversicherungswesen können für Schutzbedürftige mit Aufenthaltsbewilligung (Ausweis S) bis fünf Jahre nach Einreise in die Schweiz keine Ersatzleistungen mit der SVA abgerechnet werden. Die Krankenversicherungsprämien sind für diese Fälle auf dem Konto der Sozialhilfe zu verbuchen. Somit fallen die Kosten und auch die Rückerstattungen im Jahr 2023 tiefer als budgetiert aus. 2022 wurden für oben genannte Fälle Ersatzleistungen geltend gemacht. Die im Jahr 2022 zu viel bezogenen Ersatzleistungen wurden im Jahr 2023 an die SVA zurückerstattet.

545 Sozialpädagogische Familienbegleitung
Für sozialpädagogische Familienbegleitungen sind Kosten in der Höhe von rund Fr. 7'300 angefallen.

572 Wirtschaftliche Hilfe
Im Jahr 2023 konnten gleich mehrere Fälle mit IV-Bevorschussung abgerechnet werden. Die Rückerstattungen haben sich positiv auf das Rechnungsergebnis ausgewirkt.

573 Asylwesen
Die TISG (Trägerverein Integrationsprojekte St.Gallen) hat den Ertragsüberschuss anteilsmässig den Gemeinden ausbezahlt. Insgesamt wurden Fr. 58'926.05 an die Gemeinde Weesen überwiesen. Dieser Betrag war so nicht im Budget vorgesehen. Der Beitrag von rund Fr. 17'500 ans Projekt für unbegleitete minderjährige Asylsuchende (UMA-Projekt) ist ab 2023 nicht mehr zu leisten.

Im Rahmen der kantonalen Integrationsprogramme lässt der Bund den Kantonen eine Integrationspauschale für die spezifische Integration von anerkannten Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen zukommen. Der Kanton unterstützt mit diesen Bundesbeiträgen die Integrationsarbeit in den Gemeinden. Für das Jahr 2023 wurde der Gemeinde Weesen ein Betrag von Fr. 37'354 überwiesen.

BUDGET 2024

544 Jugendarbeit
Für den Aufbau und die Entwicklung der Jugendarbeit wird aktuell ein Jugendarbeiter/eine Jugendarbeiterin (40 %) gesucht. Die Lohnkosten sind mit Fr. 50'000 budgetiert. Der bereits im Sommer 2023 eröffnete Jugendraum an der Ziegelbrückstrasse kommt bei den Jugendlichen sehr gut an. Für die Anschaffung von verschiedenen Geräten (z.B. Musikanlage) wird mit Kosten von rund Fr. 6'800 gerechnet. Die Ortsgemeinde Weesen stellt die Räumlichkeiten zu einem vergünstigten Mietzins zur Verfügung und leistet so ebenfalls einen wichtigen Beitrag zur Jugendarbeit in Weesen. Die Miete beträgt pro Jahr Fr. 20'400.

Verkehr

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
6	Verkehr	1'295'800	786'200	1'110'443	759'745	1'095'700	760'600
	Netto		**509'600**		**350'698**		**335'100**
615	Gemeindestrassen	435'800	459'800	320'816	436'785	323'400	455'400
619	Werkhof, übrige	505'000	202'000	474'896	196'961	469'200	206'200
622	Regional- und Agglomerationsverkehr	158'600		153'982		166'600	
629	öffentlicher Verkehr, übriges	28'000	26'000	28'000	25'560		200
631	Schifffahrt	98'400	98'400	100'439	100'439	98'800	98'800
634	Verkehrsplanung allgemein	70'000		32'310		37'700	

RECHNUNG 2023

615 Strassen, Brücken und Plätze
Die Kosten für die Gemeindepolizei und den Verkehrsdienst sind rund Fr. 10'800 höher ausgefallen als budgetiert. Die Kosten für den Unterhalt von Strassen und Plätzen sowie die Kosten für den Winterdienst sind tiefer ausgefallen. Die budgetierten Erträge aus den Parkuhren in der Höhe von Fr. 300'000 wurden nicht erreicht.

619 Werkhof
Die Mitarbeiter vom Werkdienst wurden dazu angehalten, ihre Gleitzeit- und Ferienguthaben abzubauen. Die Rückstellung konnte dadurch um rund Fr. 10'900 reduziert werden. Auf den Ersatz des Autoanhängers wird gänzlich verzichtet. Für den Unterhalt der Fahrzeuge und Maschinen wurde zu wenig budgetiert. Das Budget wurde hier um Fr. 13'800 überschritten.

634 Gesamtverkehrskonzept
Die Revision des Gesamtverkehrskonzepts wird im Jahr 2024 weitergeführt.

BUDGET 2024

615 Strassen, Brücken und Plätze
Für die Sanierung der Linthstrasse (Teil West) und der Schwärzistrasse wird mit Projektierungskosten von Fr. 19'500 gerechnet. Für Markierungsarbeiten auf den Parkplätzen am See und beim Bahnhof werden Fr. 10'000 budgetiert.

634 Verkehrsplanung
Für die Revision des Gesamtverkehrskonzepts wird der Restkredit in der Höhe von Fr. 37'700 ins Budget 2024 übertragen.

Umweltschutz und Raumordnung

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Umwelt und Raumordnung	1'597'100	1'359'700	1'536'721	1'407'233	2'532'300	2'365'700
	Netto		**237'400**		**129'487**		**166'600**
710	Wasserversorgung	609'400	609'400	603'411	603'411	572'300	572'300
720	Abwasserbeseitigung	376'300	376'300	246'891	246'891	381'100	381'100
730	Abfallwirtschaft	127'500	127'500	147'674	147'674	136'100	136'100
741	Gewässerverbauungen	265'100	238'500	396'890	342'215	959'300	1'038'200
742	Schutzverbauungen	20'000		33'634	27'307	320'600	230'000
750	Arten- und Landschaftsschutz	32'800		5'721		35'800	
771	Friedhof und Bestattung	59'000	8'000	41'735	37'736	42'500	8'000
779	Umweltschutz, übrige	34'000		18'303		31'900	
790	Raumordnung	73'000		42'462	2'000	52'700	

RECHNUNG 2023

710 Wasserversorgung
Wegen eines Blitzschlags und einer Störung der Spülwasserpumpe im Reservoir Salen wurde das Budget für den Unterhalt der Reservoire überschritten. Die Gebühreneinahmen sind um rund Fr. 60'000 höher ausgefallen als angenommen. Durch die Mehreinnahmen war eine Einlage in die Reserve Spezialfinanzierung von Fr. 160'000 möglich.

720 Abwasserbeseitigung
Die Unterhaltskosten im Bereich Abwasser sind erneut sehr viel tiefer ausgefallen als angenommen. Dementsprechend mussten rund Fr. 140'000 weniger aus der Reserve Spezialfinanzierung entnommen werden.

730 Abfallbeseitigung
Die Entsorgungskosten sind wesentlich höher ausgefallen als angenommen. Für das kommunale Abfallmanagement und die Abklärungen betreffend Unterflurcontainern sind Kosten von zusätzlich rund Fr. 10'000 angefallen. Aus der Reserve Spezialfinanzierung mussten deshalb Fr. 20'600 mehr entnommen werden.

741 Gewässerverbauungen
Die Kosten für den Materialabtransport der Ausbaggerungen im Hafenbecken (Folge Unwetter 2022) sind viel höher ausgefallen als angenommen. Dieser Budgetposten wurde um rund Fr. 22'000 überschritten. Die Kosten für die Hochwasserschutzmassnahmen beim Flibach wurden abzüglich der Kantons- und Bundesbeiträge budgetiert. Die Beiträge werden erst nach Abschluss des Projekts ausgerichtet. Die angefallenen Kosten wurden dem Perimeter belastet und werden mit den Beiträgen verrechnet, sobald diese eintreffen. Siehe auch Kommentar zur Berechnung der Perimeteransätze 2024.

742 Lawinen-, Steinschlagverbauungen
Die Unterhaltskosten für die Steinschlagverbauungen am Chapfenberg sind um rund Fr. 11'000 höher ausgefallen als budgetiert. Der Kanton beteiligte sich im Jahr 2023 zu 75 % an den Unterhaltskosten.

745 Arten- und Landschaftsschutz
Der Umwelttag (Thema «Hecken») wurde auf den Frühling 2024 verschoben. Der Budgetposten für das Unterhaltskonzept der Grünflächen der Politischen Gemeinde Weesen wird ebenfalls ins 2024 übertragen.

771 Friedhof und Bestattung
Die Kosten im Bereich Friedhof sind erneut viel tiefer ausgefallen als angenommen. Nebst den Minderausgaben konnten zusätzliche Einnahmen von rund Fr. 29'000 verzeichnet werden. Bei den Mehreinnahmen handelt es sich hauptsächlich um Familiengrabtaxen.

779 öffentliche Toiletten
Die Abwasserleitung des öffentlichen WCs beim Gemeindehaus konnte noch nicht repariert werden. Dieser Budgetposten wird ins Jahr 2024 übertragen. Das öffentliche WC bei der Fischbrutanstalt ist inzwischen barrierefrei.

790 Raumplanung
Die gesetzlich vorgeschriebene Ausscheidung der Gewässerräume im Siedlungsgebiet konnte noch nicht bei allen Gewässern festgelegt werden und wird im Jahr 2024 vorgenommen. Der Restkredit wird ins Budget 2024 übertragen.

BUDGET 2024

710 Wasserversorgung
Für die Sanierung der Linthstrasse (Teil West) und der Schwärzistrasse wird mit Projektierungskosten von Fr. 16'200 gerechnet. Für die Sanierung der Leitungen in der Rosengarten- und der Schulhausstrasse wird mit Projektierungskosten von Fr. 10'000 gerechnet. Für die Umlegung der Hydrantenleitung beim Sagenbach werden Fr. 46'500 inklusive Planung budgetiert und für die Umlegung der Hydrantenleitung Betliserstrasse Fr. 35'000.

Die Reparatur der Schäden an der Mattalpstrasse, welche unter anderem durch die Bautransporte für die Arbeiten an den Quellfassungen Matt/Unterfiderschen und der Druckleitung entstanden sind, ist noch ausstehend. Die Kosten für die Beteiligung in der Höhe von Fr. 150'000 werden aufs Budget 2024 übertragen.

720 Kanalisation
Für den Aufbau eines Trennsystems an der Linthstrasse (Teil West) und der Schwärzistrasse wird mit Projektierungskosten von Fr. 17'500 gerechnet. Für die Sanierung der Leitungen in der Rosengarten- und der Schulhausstrasse wird mit Projektierungskosten von Fr. 20'000 gerechnet.

730 Abfallbeseitigung allgemein
Für die Evaluierung möglicher Standorte von Unterflurcontainern werden Honorarkosten von Fr. 8'000 budgetiert.

741 Gewässerverbauungen
Für die Datenaufnahme der Bachperimeter ins Geoportal werden Kosten von Fr. 11'500 veranschlagt.

Die letzte Etappe des Hochwasserschutzprojekts Flibach (Abschnitt Balkensperre Mietsack) kostet gemäss rechtskräftigem Beitragsplan nochmals Fr. 695'000. An diesen Kosten beteiligen sich der Bund (mit 35 %) und der Kanton (mit 31 %). Die Gemeinde übernimmt 23 % der Kosten. Zulasten des Perimeters gehen noch 11 %.

Die Holzrinnen im Schluchen sollen etappenweise ersetzt werden. Für die 1. Etappe werden Fr. 150'000 veranschlagt. Auch an diesen Kosten sollen sich der Bund (mit 35 %) und der Kanton (mit 31 %) beteiligen.

742 Lawinen- und Steinschlagverbauungen
Für Felsräumungs- und Felssicherungsarbeiten am Chapfenberg unterhalb der Kapfenbergstrasse wird mit Kosten von Fr. 305'600 gerechnet. Der Kanton beteiligt sich zu 75 % an diesen Kosten.

Berechnung Perimeteransätze 2024

Bach	Betrag Unterhalt 2024	Total Interessenpunkte	Betrag pro Punkt
Flibach inkl. Holzerbach	Fr. 42'000.00	109870	Fr. 0.40
Lauibach	Fr. 20'000.00	33301	Fr. 0.60
Geilingenbach inkl. Maag, Rütibach & Rislenbach	Fr. 16'500.00	56776	Fr. 0.30

Die Beiträge an den Flibachperimeter konnten gegenüber der Ankündigung an der Bürgerversammlung 2023 erheblich reduziert werden, da in der Zwischenzeit die Bundes-, Kantons- und Gemeindebeiträge an das Hochwasserschutzprojekt Flibach zugesichert wurden. Ebenfalls konnten die Sofortmassnahmen nach dem Hochwasserereignis vom 19.08.2022 in das Hochwasserschutzprojekt integriert werden, wodurch diese ebenfalls mit Beiträgen von Bund, Kanton und Gemeinde mitfinanziert wurden.

Die Baubeiträge an das Hochwasserschutzprojekt Flibach konnten mit der letztjährigen Perimeterzahlung und der vorhandenen Reserve bereits gedeckt werden, so dass im Jahr 2024 nur noch der ordentliche Unterhalt des Flibachs in Rechnung gestellt wird.

Volkswirtschaft

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	369'500	240'000	293'568	202'584	314'600	283'100
	Netto		**129'500**		**90'984**		**31'500**
811	Landwirtschaftsamt	10'900		10'484		10'900	
813	Produktionsverbesserung Vieh	4'500		5'100		5'100	
814	Produktionsverbesserung Pflanzen	15'000	6'000	17'311	9'550	12'000	9'000
820	Forstwirtschaft	12'200	3'300	11'448	19'609	12'200	3'300
830	Jagd und Fischerei		1'000		1'000		1'000
840	Tourismus	104'900	10'500	71'036	2'869	17'400	1'000
850	Industrie, Gewerbe, Handel	19'400	6'000	20'190	7'805	16'700	7'400
873	Nichtelektrische Energie	147'500	147'500	123'538	123'538	196'700	196'700
879	Energie, übrige	55'100	65'700	34'460	38'213	43'600	64'700

RECHNUNG 2023

814 Produktionsverbesserung Pflanzen
In Absprache mit dem Pflanzenschutzbeauftragten hat der Gemeinderat eine Neophyten-Strategie ausgearbeitet. Der Gemeinderat wünscht sich eine Zusammenarbeit mit den privaten Grundstücksbesitzern. Mittels Vereinbarung bietet die Gemeinde Einsätze an und hilft in einer ersten Phase bei der Bekämpfung auf privaten Grundstücken mit. Ziel ist es, die Grundstücksbesitzer zu informieren, zu sensibilisieren und ihnen aufzuzeigen bzw. sie zu lehren, wie sie in Zukunft die Neophyten selbst in den Griff bekommen und bekämpfen können. Da der Gemeinderat entschieden hat, nicht für den Aufwand Privater aufzukommen, müssen sich diese anteilsmässig an den Einsätzen beteiligen. Die restlichen Kosten sind durch die Rückvergütungen des Kantons gedeckt.

820 Forstwirtschaft
Für die Schutzwaldpflege wurde vom Kantonsforstamt St. Gallen ein Beitrag von Fr. 16'459 überwiesen.

840 Tourismus, kommunale Werbung
Der Familien-Themenweg «Wali's Zauberwald» im Chapfenbergwald konnte im Herbst 2023 bis auf die Umzäunung fertiggestellt werden. Für den Ersatz diverser Fahnen sind Kosten von Fr. 2'600 angefallen, welche so nicht im Budget vorgesehen waren. Das Spielerlebnis Walensee (Spielplatz am See) konnte bereits im Jahr 2022 vollständig abgeschrieben werden. Der jährliche Abschreiber in der Höhe von Fr. 27'500 wurde versehentlich nochmals für das Jahr 2023 budgetiert.

879 Trinkwasserkraftwerk Salen
Die Turbine zur Stromgewinnung im Reservoir Salen ist seit Anfang Juni 2023 in Betrieb. Der Ortsgemeinde Weesen wird jeweils 20 % des Reingewinns abgeliefert. Im Jahr 2023 konnte ein Reingewinn von Fr. 12'168.55 erzielt werden. Die jährliche Abschreibung des Trinkwasserkraftwerks Salen erfolgt ab 2024.

879 Elektroladestation Speerparkplatz
Die neue Elektroladestation wurde im 2. Quartal 2023 in Betrieb genommen. Die Umsätze sind aktuell noch nicht so hoch wie erwartet.

BUDGET 2024

873 Fernwärmeversorgung
Für die Linthstrasse (Teil West) und die Schwärzistrasse wird mit Planungskosten in der Höhe von Fr. 32'500 und für die Rosengarten- und die Schulhausstrasse mit Planungskosten in der Höhe von Fr. 25'000 gerechnet. Die Kosten gehen zu Lasten der Spezialfinanzierung und sollen durch künftige Einnahmen gedeckt werden.

Finanzen und Steuern

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen und Steuern	552'100	7'958'739	2'038'564	8'101'331	468'700	8'570'652
	Netto	**7'406'639**		**6'062'768**		**8'101'952**	
910	Steuern	41'500	6'783'700	39'478	7'512'257	35'000	7'081'600
930	Finanz- und Lastenausgleich						
961	Zinsen	22'400	15'200	26'348	21'822	22'600	20'200
963	Liegenschaften des Finanzvermögens	358'200	466'600	141'654	492'984	271'100	451'700
969	Finanzvermögen, übrige			1'000			
971	Rückverteilung aus CO2-Abgabe		500		840		800
990	Nicht aufgeteilte Posten	130'000	692'739	1'830'084	73'429	140'000	1'016'352

RECHNUNG 2023

910 Gemeindesteuern
Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern konnten wir Mehreinnahmen von rund Fr. 284'900 im laufenden Jahr und rund Fr. 449'400 aus den Vorjahren verbuchen.

910 Anteile an Kantonseinnahmen
Das Budget der Gewinn- und Kapitalsteuern (juristische Personen) wurde gerade so erreicht. Bei den Quellensteuern konnten Mehreinnahmen von rund Fr. 19'400 und bei der Grundstückgewinnsteuer von rund Fr. 10'300 verbucht werden.

910 Sondersteuern
Bei den Handänderungssteuern wurden rund Fr. 47'100 weniger eingenommen als budgetiert war.

963 Liegenschaft «Im Städtli 20»
Die Unterhaltskosten sind tiefer ausgefallen als budgetiert.

963 Liegenschaft «Paradiesli»
Die Sanierungsarbeiten konnten unter Budget abgeschlossen werden. Die Liegenschaft wurde neu geschätzt. Die Wertberichtigung betrug + Fr. 11'800. Dieser Betrag wurde in die Reserve für Wertschwankungen Finanzvermögen eingelegt.

963 Liegenschaft «Hirschengutstrasse 2»
Für die Sanierung der Wohnungen waren Planungskosten in der Höhe von Fr. 50'000 budgetiert. Diese Kosten werden im Rahmen der Standortbestimmung für das Feuerwehrdepot berücksichtigt.

963 Übrige Liegenschaften FV
Das Grundstück Nr. 760 (alter Güterschuppen) an der Moosstrasse wurde neu geschätzt. Die Wertberichtigung betrug + Fr. 61'000. Dieser Betrag wurde in die Reserve für Wertschwankungen Finanzvermögen eingelegt. Die Teilsanierung des Trafogebäudes im Fli wurde auf das Jahr 2024 verschoben, weil die SAK die notwendige Bewilligung für den Einbau der neuen Trafostation vom Starkstrominspektorat noch nicht erhalten hat.

BUDGET 2024

910 Gemeindesteuern
Der Steuerfuss soll für das Jahr 2024 unverändert bleiben (115 %).

930 Finanzausgleich 1. Stufe
Gemäss dem Amt für Gemeinden gibt es für Weesen für das Jahr 2024 wiederum keine Ausgleichszahlung.

963 Übrige Liegenschaften FV
Das Vorprojekt zur Überbauung des Grundstückes Nr. 171 an der Seepromenade (neuer Standort Seerettungsdienst) wurde erstellt. Da sich mittlerweile ein alternativer Standort ergeben hat, wird dieses Projekt vorerst nicht mehr weiterverfolgt.

Auf dem Parkplatz beim Schwyzerhof hat es diverse Absenkungen. Die Ursache dafür ist aktuell noch unklar und wird sich erst bei der Sanierung nach Freilegung des Untergrunds zeigen. Die Sanierung und die Entwässerung des Parkplatzes soll in einem Zusammenwirken mit der Sanierung der Kantonsstrasse erfolgen. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf schätzungsweise Fr. 150'000 und werden durch eine Entnahme aus der Reserve Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten Liegenschaften Finanzvermögen gedeckt.

Neue Ausgaben

Neue Ausgaben sind Ausgaben, für die weder eine gesetzliche Verpflichtung noch eine andere vertragliche Verpflichtung (z.B. Vereinbarung) besteht. Für eine neue Ausgabe ist nach Art. 116 Abs. 1 Gemeindegesetz (sGS 151.2) ein Kredit notwendig. Kredite werden durch das Budget oder durch besondere Beschlüsse der Bürgerschaft gewährt. Da die Stimmberechtigten nur mit aussagekräftigen Bezeichnungen über neue Ausgaben, die mit dem Budget zu beschliessen sind und in ihre Zuständigkeit fallen, beschliessen können, sind entsprechende Beträge ab Fr. 5'000 nachfolgend ausgewiesen.

Gliederung	Beschreibung	Budget 2024
02270	**Informatik**	
31131	Abacus Kreditorenworkflow & Belegscanning	24'000
15000	**Feuerwehr**	
30100	Pikettentschädigung Feiertage	15'000
16120	**Schiessanlagen**	
31440	Sanierung Schützenhaus	210'000
31440	Indach PV-Anlage	52'000
32900	**Kulturförderung**	
31303	Beitrag ESAF 2025	9'300
31303	Verschiedene Anlässe rund ums Städtli (Kommission Vision Weesen)	30'000
32950	**Mehrzweckturnhalle**	
31440	Fensterantrieb Entrauchung Gebäude	20'000
31440	Umbau Deckenleuchten Gänge auf LED	5'000
34200	**Parkanlagen und Wanderwege**	
31400	Ersatz Fallschutz Spielplatz See	50'000
31400	Unterhalt Hafenmauern	50'000
31400	Zaun Chapfenberg	18'000
42100	**Ambulante Krankenpflege allgemein**	
36125	Nachtspitex (Pilotprojekt 2024-2026)	9'200
49010	**Gesundheitswesen**	
31110	3 zusätzliche öffentliche Defibrillatoren	10'500
54405	**Jugendarbeit**	
30100	Jugendarbeiter/in 40%	50'000
31110	Anschaffung Geräte Jugendraum	6'800
31600	Miete Jugendraum	20'400
61500	**Strassen, Brücken und Plätze**	
31413	Markierungen Parkplätze See und Bahnhof	10'000
71000	**Wasserversorgung**	
31320	Projektierungskosten Umlegung Hydrantenleitung Sagenbach	6'500
31320	Projektierungskosten Linthstrasse West & Schwärzistrasse	16'200
31320	Projektierungskosten Rosengarten & Schulhausstrasse	10'000
31430	Umlegung Hydrantenleitung Sagenbach	40'000
31430	Wiederherstellung Mattalpstrasse infolge Bauschäden	150'000

72001	**Kanalisation**	
31320	Projektierungskosten Linthstrasse West & Schwärzistrasse	17'500
31320	Projektierungskosten Rosengarten & Schulhausstrasse	20'000
73000	**Abfallbeseitigung**	
31320	Planungskosten Unterflurcontainer	8'000
74100	**Gewässerverbauungen**	
31320	Datenaufnahme der Perimeter ins Geoportal	15'500
31421	Balkensperre Mietsack	695'000
31421	Ersatz Holzrinnen Schluchen (1. Etappe)	150'000
74200	**Steinschlagverbauungen**	
31416	Felsräumungs- und Felssicherungsarbeiten	305'600
87350	**Fernwärmeversorgung**	
31320	Projektierungskosten Linthstrasse West & Schwärzistrasse	32'500
31320	Projektierungskosten Rosengarten & Schulhausstrasse	25'000
96309	**Übrige Liegenschaften Finanzvermögen**	
34300	Entwässerung Parkplatz Schwyzerhof	150'000

Grösste Abweichungen zum Budget 2023

Aufwand			
Konto	**Beschreibung**	**Mehraufwand**	**Minderaufwand**
02100.31800	Auflösung Delkredere Debitoren		17'300
02270.31331	Informatik-Nutzungsaufwand (Abraxas)		17'300
14001.36122	Regionale KES-Behörde	10'900	
15000.30100	Feuerwehrsold	22'900	
21990.36250	Finanzbedarf Primarschulgemeinde		192'400
21990.36251	Finanzbedarf Oberstufenschulgemeinde		99'400
34200.31320	Projekte Sicherung Wasserstand & Hafenmauern		86'900
34200.31400	Ergänzung Alleebaumreihe Promenade		100'000
34209.31600	Miete Jugendraum	10'400	
41210.36310	Pflegefinanzierung	98'700	
51100.36371	Krankenversicherungsprämien KGV		46'900
57203	Sozialhilfe Bürger anderer Kantone		183'200
57204	Sozialhilfe Ausländer		282'700
57321	Sozialhilfe Asylsuchende		71'100
57340	Vorläufig aufgenommene Ausländer		32'400
57381	Integrationsmassnahmen		42'400
61500.31300	Verkehrsdienst und Gemeindepolizei	10'800	
61500.31410	Unterhalt Strassen		68'000
61500.31411	Schneeräumung		13'300
61900.30100	Abbau Ferien- und Gleitzeit Werkdienst		10'900
61900.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge		27'900
61900.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	13'800	
63400.31320	Revision Gesamtverkehrskonzept		37'700
74100.31409	Unwetterschäden	22'200	
74200.31416	Unterhalt Steinschlagverbauung Chapfenberg	11'000	
75000.31306	Umwelttag		10'100
75000.31320	Unterhaltskonzept Grünflächen		17'000
77100.31400	Unterhalt Friedhöfe		12'600
77901.31440	Unterhalt öffentliche WC-Anlagen		14'600
79000.31320	Honorare Raumplanung		31'300
84000.33000	Abschreibungen Tourismusprojekte		27'500
96302.31320	Planungskosten Umbau Wohnungen Hirschengutstr. 2		50'000
Total		**200'700**	**1'492'900**

Ertrag			
Konto	**Beschreibung**	**Mehrertrag**	**Minderertrag**
14001.42100	Grundbuchgebühren		27'500
15000.42000	Feuerwehrersatzabgaben	13'500	
51100.46310	Prämienverbilligungen		72'200
61500.42401	Erträge von Parkuhren		24'700
74200.46110	Kantonsbeitrag Unterhalt Steinschlagverbauung Chapfenberg	25'000	
77100.42600	Rückerstattungen Bestattungskosten	29'000	
82000.46310	Beitrag Schutzwaldpflege	16'500	
91000.40000	Einkommens- und Vermögenssteuern Rechnungsjahr	284'900	
91000.40001	Einkommens- und Vermögenssteuern frühere Jahre	449'400	
91010.40020	Quellensteuern	19'400	
91010.40221	Grundstückgewinnsteuern	10'300	
91020.40231	Handänderungssteuern		47'100
Total		**848'000**	**171'500**

Investitionsrechnung

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Gesamttotal	**4'604'361**	**1'158'600**	**1'456'337**	**991'311**	**11'042'500**	**2'444'700**
	Nettoergebnis		3'445'761		465'027		8'597'800
1	**Öffentliche Ordnung & Sicherheit, Verteidigung**	**726'061**	**155'500**	**506'262**	**155'500**	**1'714'000**	**1'005'500**
15000	**Feuerwehr**	**726'061**	**150'000**	**506'262**	**150'000**	**654'000**	
50320	Beiträge Löschwasserversorgung	289'700		176'745		434'000	
50600	Ersatz Tanklöschfahrzeug	336'361		329'517			
50600	Beitrag Autodrehleiter					120'000	
52900	Vorprojekt neues Feuerwehrdepot	100'000				100'000	
63100	Beitrag aus Feuerschutzfonds für Ersatzbeschaffung TLF		150'000		150'000		
15015	**Regionale Autodrehleiter**					**1'000'000**	**1'000'000**
50600	Beschaffung Autodrehleiter					1'000'000	
63100	Beitrag aus Feuerschutzfonds für ADL						540'000
63200	Beiträge Gemeinden an ADL						460'000
16120	**Schiessanlagen**		**5'500**		**5'500**	**60'000**	**5'500**
50600	Beitrag Trefferanzeige Schützenhaus					60'000	
64200	Rückzahlung Darlehen Schützenverein Weesen		5'500		5'500		5'500
3	**Kultur, Sport und Freizeit**	**450'000**				**450'000**	
34101	**Sportanlagen**	**450'000**				**450'000**	
50300	Beitrag an Kunstrasenplatz	450'000				450'000	
6	**Verkehr**	**1'040'000**		**12'764**		**1'267'200**	
61500	**Strassen, Brücken und Plätze**	**1'040'000**		**12'764**		**1'267'200**	
50100	Entwässerung Hauptstrasse	780'000		10'885		379'100	
50100	Sanierung Linthstrasse Ost	260'000		1'878		358'100	
50100	Sanierung Büelstrasse					530'000	
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**1'681'200**	**751'900**	**392'837**	**634'563**	**5'287'700**	**1'108'000**
71000	**Wasserversorgung allgemein**	**1'424'200**	**751'900**	**293'270**	**479'963**	**4'329'200**	**1'108'000**
50320	Sanierung Amdenerstrasse mit Stützmauer, Umlegung Hauptleitung	110'000				110'000	
50320	Sanierung Verbindungsleitung Niederurnen - Weesen	330'000		173		330'000	
50320	Quellableitung Matt / Unterfiderschen bis Reservoir Salen	109'100		128'855			
50320	Sanierung Quelle Unterfiderschen	134'800		34'165		100'600	
50320	Hydrantenleitung Hauptstrasse	385'300		41'681		343'600	
50320	Hydrantenleitung Linthstrasse Ost	170'000				150'000	
50320	Umlegung Hydrantenleitung Biäsche Glarus Nord	185'000		88'395			
50320	Neubau Reservoir Waid					2'175'000	
50320	Erschliessung Lachsfarm					1'120'000	

		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
63100	Sanierung Verbindungsleitung Niederurnen - Weesen		45'000				45'000
63100	Quellableitung Matt / Unterfiderschen bis Reservoir Salen		150'000		123'788		
63100	Sanierung Quelle Unterfiderschen		20'000		30'262		
63100	Hydrantenleitung Hauptstrasse		40'000				40'000
63100	Hydrantenleitung Linthstrasse Ost		24'000				24'000
63100	Umlegung Hydrantenleitung Biäsche Glarus Nord		10'700		22'695		
63100	Neubau Reservoir Waid						325'000
63200	Sanierung Verbindungsleitung Niederurnen - Weesen		165'000				165'000
63200	Quellableitung Matt / Unterfiderschen bis Reservoir Salen		150'000		123'788		
63200	Sanierung Quelle Unterfiderschen		20'000		29'524		
63200	Hydrantenleitung Hauptstrasse		40'000				40'000
63200	Hydrantenleitung Linthstrasse Ost		24'000				24'000
63200	Umlegung Hydrantenleitung Biäsche Glarus Nord		63'200		46'557		
63200	Neubau Reservoir Waid						325'000
63200	Erschliessung Lachsfarm						120'000
63700	Anschlussbeiträge Wasser				103'349		
72001	**Kanalisation**	**200'000**		**6'505**	**154'600**	**858'500**	
50330	Trennsystem Linthstrasse Ost	200'000				265'000	
50330	Trennsystem Hauptstrasse			6'505		383'500	
50330	Schmutzwasserleitung Waid-Waldrüti					210'000	
63700	Anschlussbeiträge Abwasser				154'600		
79010	**Regionale Planungsgruppen**	**57'000**		**93'062**		**100'000**	
52900	Revision Ortsplanung	57'000		93'062		100'000	
8	**Volkswirtschaft**	**707'100**	**251'200**	**544'475**	**201'248**	**2'323'600**	**331'200**
87100	**Elektrizität**		**201'200**		**201'248**		**201'200**
64200	Darlehen SAK		201'200		201'248		201'200
87350	**Fernwärmeversorgung**	**240'000**		**141'349**		**2'043'600**	
50300	Fernwärme Linthstrasse Ost	240'000		13'481		421'500	
50300	Fernwärme Hauptstrasse			127'868		1'622'100	
87900	**Energie, übrige**	**467'100**	**50'000**	**403'126**		**280'000**	**130'000**
50320	Trinkwasserkraftwerk Salen (Turbine)	327'100		262'089			
50320	Druckleitung Unterfiderschen / Matt bis Reservoir Salen	140'000		140'000			
50320	Sammelbrunnenstube Mattalp			1'038			
50320	Trinkwasserkraftwerk Waid					280'000	
63100	Trinkwasserkraftwerk Salen (Turbine)		50'000				
63100	Trinkwasserkraftwerk Waid						130'000

Investitionsrechnung 2023

150 Feuerwehr
Das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Weesen wurde geliefert und ist bereits im Einsatz. Aus dem kantonalen Feuerschutzfonds wurde der zugesicherte Pauschalbeitrag von Fr. 150'000 ausgerichtet.

An die Projekte Quellableitung Matt/Unterfiderschen/Salen, Sanierung Quelle Unterfiderschen und Umlegung Hydrantenleitung Biäsche Glarus Nord wurden Beiträge analog der Gebäudeversicherung St.Gallen bzw. der glarnerSach geleistet.

615 Gemeindestrasse
Das Projekt Strassenentwässerung Hauptstrasse (Bereich Rosengarten- bis Rebbergstrasse) wird im Zusammenhang mit der Kantonsstrassensanierung realisiert werden. Im Jahr 2023 sind erst ein paar Rechnungen für Vorbereitungsarbeiten bezahlt worden. Die Ausführung ist ab dem Jahr 2024 bis im Herbst 2025 geplant.

Für das Projekt 4. Etappe Sanierung Linthstrasse (Bereich Ost) sind im Jahr 2023 lediglich Planungskosten angefallen. Die Ausführung ist im Frühling 2024 geplant.

710 Wasserversorgung
Das Projekt Quellleitung Matt/Unterfiderschen bis Reservoir Salen konnte abgeschlossen werden. Die Mehrkosten sind durch unvorhersehbare Ereignisse wie starke Niederschläge, Änderung der Linienführung, notwendige Wildbachschalen sowie andere Bedingungen (Alpabtrieb Unterfiderschen, Drainage, Rodung bzw. Nutzholztransport) entstanden.

Der Restkredit zur Überarbeitung der Schutzzonenunterlagen im Zusammenhang mit dem Projekt Quellfassung Unterfiderschen wird ins Budget 2024 übertragen.

Die Erneuerung der Hydrantenleitung Hauptstrasse (Bereich Rosengarten bis Hotel Walensee) soll im Zusammenhang mit der Sanierung der Kantonsstrasse realisiert werden. Die Ausführung ist ab dem Jahr 2024 geplant. Im Jahr 2023 sind bereits diverse Ingenieurleistungen in Rechnung gestellt worden.

Die Umlegung der Hydrantenleitung im Bereich Biäsche Glarus Nord konnte weit unter Budget abgeschlossen werden.

720 Abwasserbeseitigung
Im Projekt Strassenentwässerung Hauptstrasse (Bereich Rosengarten bis Rebbergstrasse) sind die Kosten für den Aufbau eines Trennsystems enthalten. Das Trennsystem bringt eine wesentliche Entlastung für die Abwasserbeseitigung mit sich. Die Kosten sind deshalb durch die Abwassergebühren zu finanzieren. Das Budget 2024 wurde entsprechend bereinigt. Die bereits im Jahr 2023 angefallenen Planungskosten für den Aufbau des Trennsystems wurden entsprechend dem Projekt Abwasser belastet.

790 Raumordnung
Die Ortsplanungsrevision konnte noch nicht fertiggestellt werden. Der für das Jahr 2023 budgetierte Betrag von Fr. 57'000 reichte zudem nicht aus. Das Budget wurde um Fr. 36'000 überschritten.

873 Fernwärme
Für das Projekt Fernwärme Linthstrasse Ost sind im Jahr 2023 lediglich Planungskosten angefallen. Die Ausführung ist im Frühling 2024 geplant. Für die Fernwärme an der Hauptstrasse wurden bereits diverse Rechnungen bezahlt. Das Projekt wird aktuell im Rahmen der Sanierung der Kantonsstrasse ausgeführt.

879 Energie, übrige
Die Turbine zur Stromgewinnung im Reservoir Salen ist seit Anfang Juni 2023 in Betrieb. Das Projekt konnte im Rahmen des Budgets abgeschlossen werden. Der beantragte Investitionsbetrag wurde vom Bund verweigert. Hier verweisen wir auf die Rubrik «Wussten Sie, dass …»; Seite 50.

Investitionsrechnung Budget 2024

150 Feuerwehr
Das Vorprojekt für das neue Feuerwehrdepot wird nochmals um ein Jahr verschoben. Die Möglichkeiten für einen alternativen Standort werden zurzeit noch geprüft.

Das regionale Hubrettungsfahrzeug soll durch eine Autodrehleiter ersetzt werden. Die Beschaffung erfolgt durch die Politische Gemeinde Weesen. Das neue Fahrzeug kostet Fr. 1'000'000. Die Gebäudeversicherung St.Gallen sowie die glarnerSach beteiligen sich mit je Fr. 270'000.- an den Anschaffungskosten. An den Restkosten beteiligen sich die Vertragsgemeinden Amden und Schänis anteilsmässig je Einwohnerzahlen. Der Anteil der Politischen Gemeinde Weesen beträgt Fr. 120'000.

2024 wird mit Beiträgen an die Löschwasserversorgung in der Höhe von Fr. 434'000 gerechnet.

161 Schiessanlagen
Der Schützenverein Weesen stellte ein Gesuch zur Kostenübernahme der neuen elektronischen Trefferanzeige im Schützenhaus Weesen. Die bestehende Trefferanzeige ist über 30 Jahre alt und wird intensiv genutzt. Die Anlage verursacht zunehmend Störun-

gen und auf dem Markt sind keine Ersatzteile mehr erhältlich. Die Anschaffungskosten für eine neue Trefferanzeige belaufen sich auf rund Fr. 140'000 (abzüglich allfälliger Beiträge der IG Sport St. Gallen). Der Gemeinderat hat entschieden, dass er sich mit Fr. 60'000 an den Kosten für die Neubeschaffung beteiligen wird. Zudem soll dem Schützenverein ein Darlehen in der Höhe von maximal Fr. 45'000 gewährt werden, damit die Finanzierung sichergestellt werden kann.

342 Freizeit
Mit dem Bau des Kunstrasenplatzes konnte noch nicht gestartet werden. Aufgrund eines vom Kanton eingeforderten Gesamtentwässerungskonzepts auf der Parzelle Nr. 818 verzögert sich der Baustart auf Mai 2024. Der Investitionsbeitrag von Fr. 450'000 wird deshalb ins Budget 2024 übertragen.

615 Gemeindestrasse
Im Projekt Strassenentwässerung Hauptstrasse (Bereich Rosengarten- bis Rebbergstrasse) sind die Kosten für den Aufbau eines Trennsystems enthalten. Diese Kosten werden neu unter der Kostenstelle Abwasser (720) budgetiert. Der Restkredit für die reinen Strassenbaukosten wird ins Budget 2024 übertragen. Die Ausführung ist ab dem Jahr 2024 geplant. Im Jahr 2023 sind bereits diverse Ingenieurleistungen in Rechnung gestellt worden.

Für die 4. Etappe der Sanierung der Linthstrasse im Bereich Ost wurden die Kosten durch den Ingenieur nochmals neu berechnet. Der Budgetbetrag wird von Fr. 260'000 auf neu Fr. 360'000 erhöht. Die bereits 2023 bezahlten Planungskosten wurden vom Gesamtbudget abgezogen.

Für das Strassensanierungsprojekt inkl. Stützmauern und Strassenentwässerung der Büelstrasse liegt ein entsprechendes Gutachten vor (siehe Seite 46).

710 Wasserversorgung
Die Umlegung der Hauptwasserleitung im Zusammenhang mit der Sanierung der Amdenerstrasse ist abhängig vom Kanton. Der im Jahr 2023 budgetierte Betrag von Fr. 110'000 wird auf das Jahr 2024 übertragen.

Das Projekt zur Sanierung der Verbindungsleitung zwischen Niederurnen und Weesen wurde zurückgestellt, da allenfalls Synergien mit dem Bau der Fernwärmeleitung oder mit geplanten Stromleitungen genutzt werden können.

Der Restkredit zur Fertigstellung der Schutzzonenunterlagen im Zusammenhang mit dem Projekt Quellfassung Unterfiderschen wird ins Budget 2024 übertragen.

Die Erneuerung der Hydrantenleitung Hauptstrasse (Bereich Rosengarten bis Hotel Walensee) wird im Zusammenhang mit der Kantonsstrassensanierung realisiert. Die Ausführung ist ab dem Jahr 2024 geplant. Im Jahr 2023 sind bereits diverse Ingenieurleistungen in Rechnung gestellt worden. Der Restkredit wird ins Budget 2024 übertragen.

Für die Erneuerung der Hydrantenleitung im Bereich Linthstrasse Ost (4. Etappe) wurden die Kosten durch den Ingenieur nochmals neu berechnet. Der Budgetbetrag kann von Fr. 170'000 auf neu Fr. 150'000 reduziert werden.

Der Entscheid über den Neubau des Reservoirs Waid an der Urnenabstimmung vom 18.06.2023 ist positiv ausgefallen. Die Kosten gemäss Gutachten werden entsprechend im Budget 2024 berücksichtigt.

Für die Erschliessung der geplanten Lachsfarm auf dem Gemeindegebiet Glarus Nord ist die Wasserversorgung Weesen zuständig. Für die Erschliessung werden Fr. 1'120'000 veranschlagt.

720 Abwasserbeseitigung
Für den Aufbau des Trennsystems im Bereich Linthstrasse Ost (4. Etappe) wurden die Kosten durch den Ingenieur nochmals neu berechnet. Der Budgetbetrag wird von Fr. 200'000 auf neu Fr. 265'000 erhöht.

Für den Aufbau eines Trennsystems im Bereich Hauptstrasse (Bereich Rosengarten- bis Rebbergstrasse) wird der Restkredit ins Budget 2024 übertragen.

Für die Erstellung der Schmutzwasserleitung zwischen Waid und Waldrüti werden Fr. 210'000 veranschlagt.

790 Raumordnung
Für die Fertigstellung der Ortsplanungsrevision werden nochmals zusätzlich Fr. 100'000 ins Budget 2024 aufgenommen.

873 Fernwärmeversorgung
Für die Fernwärmeleitungen im Bereich Linthstrasse Ost wurden die Kosten durch den Ingenieur nochmals neu berechnet. Der Budgetbetrag wird von Fr. 240'000 auf neu Fr. 435'000 erhöht. Die bereits 2023 bezahlten Planungskosten wurden vom Gesamtbudget abgezogen.

Für die Fernwärmeleitungen im Bereich Hauptstrasse wird der Restkredit ins Budget 2024 übertragen. Die Gesamtkosten belaufen sich gemäss Gutachten (Urnenabstimmung vom 18.06.2023) auf insgesamt Fr. 1'750'000.

879 Energie, übrige
Sobald das neue Reservoir Waid fertiggestellt wird, soll eine Turbine zur Stromgewinnung eingebaut werden. Ein entsprechendes Gutachten liegt vor (siehe Urnenabstimmung vom 18.06.2023).

Geldflussrechnung

Beschreibung	31.12.2023
Jahresergebnis	0.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	356'023.30
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-87'790.98
Veränderung Forderungen	-333'346.78
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung	62'816.26
Veränderung Vorräte	-23'949.87
Veränderung Darlehen	0.00
Veränderung Laufende Verbindlichkeiten	-184'960.11
Veränderung Steuerbezug	108'573.05
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung	239'390.55
Veränderung Kurzfristige Rückstellungen	-12'248.60
Veränderung Langfristige Rückstellungen	0.00
Veränderung Spezialfinanzierungen/Fonds im Fremdkapital	9'160.20
Veränderung Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-477'756.23
Veränderung Fonds im Eigenkapital	2'356.00
Veränderung Vorfinanzierungen	-2'152.30
Veränderung Ausgleichsreserve	1'614'463.96
Veränderung Reserve Werterhalt Finanzvermögen	144'343.25
Veränderung Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0.00
Veränderung Spezialfinanzierungen, Fonds, übriges Eigenkapital	*1'281'254.68*
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	**1'414'921.70**
Veränderung kurzfristige Finanzanlagen Finanzvermögen	1'000.00
Veränderung Sachanlagen Finanzvermögen	-72'800.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	**-71'800.00**
Ausgaben (-) Investitionsrechnung	-1'456'337.43
Einnahmen (+) Investitionsrechnung	991'310.91
Nettoinvestitionen	-465'026.52
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	**-465'026.52**
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**-536'826.52**
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00
Zunahme (+) / Abnahme (-) langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**0.00**
Total Geldfluss	**878'095.18**
Bestand flüssige Mittel 01.01.2023	3'661'302.85
Bestand flüssige Mittel 31.12.2023	4'539'398.03
Veränderung flüssige Mittel	**878'095.18**

Geldflussrechnung

Beschreibung	**31.12.2023**
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1'414'921.70
Geldfluss aus Anlagen- und Investitionstätigkeit	-536'826.52
= Finanzierungsüberschuss (Free Cashflow)	**878'095.18**
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00
Total Geldfluss	**878'095.18**
Bestand flüssige Mittel 01.01.2023	3'661'302.85
Bestand flüssige Mittel 31.12.2023	4'539'398.03
Veränderung flüssige Mittel	**878'095.18**

Der Geldfluss aus Betriebstätigkeit gibt Auskunft darüber, wie viele Mittel durch betriebliche Tätigkeit erwirtschaftet wurden, um Investitionen selber zu tragen oder Schulden abzubauen.

Die Gegenüberstellung vom Geldfluss aus Betriebstätigkeit und Geldfluss aus Investitionstätigkeit ergibt den sogenannten Free Cashflow. Dieser zeigt, ob die Investitionen der entsprechenden Periode aus eigenen Mitteln finanziert werden konnten.

Bilanz

		Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
		01.01.2023	Zuwachs	Abgang	31.12.2023
1	**Aktiven**	**26'342'126.43**	**34'795'723.38**	**33'184'395.45**	**27'953'454.36**
10	**Finanzvermögen (FV)**	**17'142'601.21**	**31'581'897.25**	**30'337'521.68**	**18'386'976.78**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'661'302.85	22'821'299.73	21'943'204.55	4'539'398.03
101	Forderungen	2'505'420.23	8'482'109.82	8'148'763.04	2'838'767.01
104	Aktive Rechnungsabgrenzung	220'385.89	161'569.63	224'385.89	157'569.63
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	12'806.24	44'118.07	20'168.20	36'756.11
107	Langfristige Finanzanlagen	11'486.00		1'000.00	10'486.00
108	Sachanlagen FV	10'731'200.00	72'800.00		10'804'000.00
14	**Verwaltungsvermögen (VV)**	**9'199'525.22**	**3'213'826.13**	**2'846'873.77**	**9'566'477.58**
140	Sachanlagen VV	7'691'771.97	3'213'826.13	2'636'125.77	8'269'472.33
144	Darlehen	1'419'753.25		206'748.00	1'213'005.25
146	Investitionsbeiträge	88'000.00		4'000.00	84'000.00
2	**Passiven**	**-26'342'126.43**	**68'198'871.45**	**66'587'543.52**	**-27'953'454.36**
20	**Fremdkapital (FK)**	**-5'494'282.93**	**66'142'496.86**	**65'812'423.61**	**-5'824'356.18**
200	Laufende Verbindlichkeiten	-1'584'207.75	29'805'216.55	29'990'176.66	-1'399'247.64
202	Steuerbezug	-872'275.60	35'601'384.52	35'492'811.47	-980'848.65
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-93'851.95	333'242.50	93'851.95	-333'242.50
205	Kurzfristige Rückstellungen	-55'251.40	133'657.95	145'906.55	-43'002.80
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-2'736'967.22	257'949.14	87'790.98	-2'907'125.38
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im FK	-151'729.01	11'046.20	1'886.00	-160'889.21
29	**Eigenkapital (EK)**	**-20'847'843.50**	**2'056'374.59**	**775'119.91**	**-22'129'098.18**
290	Spezialfinanzierungen im EK	-3'860'199.47	201'290.63	679'046.86	-3'382'443.24
291	Fonds im EK	-653'841.82	25'000.00	22'644.00	-656'197.82
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	-81'840.05		2'152.30	-79'687.75
294	Reserven	-10'997'948.48	1'830'083.96	71'276.75	-12'756'755.69
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-5'254'013.68			-5'254'013.68

Steuerplan

	Budget 2023	Rechnung 2023	Budget 2024
Einkommens- und Vermögenssteuern			
Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer	4'900'000	5'462'877	5'150'000
Steuerfuss in Prozent der einfachen Steuer	115	115	115
Einkommens- und Vermögenssteuern	5'400'000	5'684'913	5'700'000
Nachzahlungen aus Vorjahren	200'000	649'365	200'000
Total	**5'600'000**	**6'334'278**	**5'900'000**
Anteile an Kantonseinnahmen			
Quellensteuern	50'000	69'387	70'000
Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen	160'000	161'136	170'000
Grundstückgewinnsteuern	300'000	310'271	300'000
Sondersteuern			
Grundsteuern	441'800	447'628	456'400
Grundsteuern reduziert	6'200	6'231	6'200
Handänderungssteuern	200'000	152'915	150'000
Hundesteuern	11'700	12'000	12'000
Ersatzabgaben			
Feuerwehrabgabe (20% der einfachen Steuer vom Einkommen, Maximalbetrag Fr. 700)	180'000	193'515	185'000

Finanzplan

Beträge in 1'000 Franken

Konto	Bezeichnung	Budget 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028
Ausgaben						
30	Personalaufwand	1'831	1'835	1'838	1'842	1'846
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'177	3'240	3'247	3'253	3'260
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	436	500	600	650	700
34	Finanzaufwand	280	280	280	280	280
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	65	65	65	65	65
36	Transferaufwand	6'697	6'727	6'757	6'787	6'817
38	Einlagen in Reserven	140	140	140	140	140
39	Interne Verrechnungen	242	230	230	230	230
Total Ausgaben		**13'869**	**13'017**	**13'158**	**13'248**	**13'338**
Einnahmen						
40	Fiskalertrag	7'065	7'062	7'112	7'162	7'212
42	Entgelte	2'371	2'376	2'381	2'386	2'390
44	Finanzertrag	600	600	600	600	600
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	343	345	345	345	345
46	Transferertrag	2'232	1'287	1'289	1'292	1'294
48	Entnahmen aus Reserven	236	236	236	236	236
49	Interne Verrechnungen	242	230	230	230	230
Total Einnahmen		**13'088**	**12'135**	**12'192**	**12'250**	**12'307**
Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)		**-781**	**-882**	**-965**	**-998**	**-1'031**
Mutmasslicher Bilanzüberschuss per 31.12.		5'254	5'254	5'254	5'254	5'254
Mutmassliche Ausgleichsreserve per 31.12.		10'165	9'282	8'317	7'319	6'288
Steuerfuss gemäss Planung		**115%**	115%	115%	115%	115%

Sämtliche Zahlen sind Schätzungen und sind mit Vorsicht zu geniessen. Ausserordentliche Ereignisse und Einflüsse – sowohl positive als auch negative – können nicht auf 5 Jahre hinaus vorhergesagt werden.

Investitionsplan

Beträge in 1'000 Franken

		Rechnung 2023	Budget 2024	Budget 2025	Budget 2026	Budget 2027	Budget 2028
	Verwaltungsvermögen						
	Allgemeine Verwaltung						
029	Erweiterung und Sanierung Verwaltungsgebäude			100	930	2'000	
	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung						
150	Ersatz Tanklöschfahrzeug	180					
150	Vorprojekt neues Feuerwehrdepot		100		1'300		
150	Beitrag Autodrehleiter		120				
150	Brandschutzbekleidung			100			
150	Ausbau Löschwasserversorgung	177	434	100	100	100	100
161	Rückzahlung Darlehen Schützenverein Weesen	-6	-6	-6	-6	-6	-6
161	Beitrag Trefferanzeige Schützenhaus		60				
	Kultur, Sport und Freizeit						
341	Beitrag Kunstrasenplatz		450				
	Verkehr						
615	Ausbau Höfenstrasse			400			
615	Strassenentwässerung Hauptstrasse	11	379				
615	Sanierung Linthstrasse Ost (4. Etappe)	2	358				
615	Sanierung Büelstrasse		530				
615	Diverse Strassenbauten			200	200	200	200
631	Ausbaggerung Hafenanlage			400	1'000		
	Umweltschutz und Raumordnung						
710	Hauptleitung Amdenerstrasse mit Stützmauer		110				
710	Sanierung Verbindungsleitung N'urnen - Weesen	0	120				
710	Sanierung Werkleitung Hauptstrasse	42	264				
710	Quellenableitumg Matt / Unterfiderschen / Salen	-119					
710	Sanierung Quelle Unterfiderschen	-26	101				
710	Sanierung Werkleitung Linthstrasse Ost		102				
710	Umlegung Werkleitung Biäsche Glarus Nord	19					
710	Neubau Reservoir Waid		1'525				
710	Erschliessung Lachsfarm		1'000				
710	Druckzone Autis				50	400	
710	Erschliessung Industrie Biäsche GL					100	1'100
710	Pumpenleitung obere Höfe					600	
710	Neubau Reservoir Fli						100
710	Diverse Tiefbauten			200	200	200	200
710	Anschlussbeiträge Wasser	-103					
720	Aufbau Trennsystem Linthstrasse		265				
720	Aufbau Trennsystem Hauptstrasse	7	384				
720	Schmutzwasserleitung Waid-Waldrüti		210				
720	Diverse Tiefbauten			100	100	100	100
720	Anschlussbeiträge Abwasser	-155					
790	Revision Ortsplanung	93	100				

	Volkswirtschaft						
871	Rückzahlung Darlehen SAK	-201	-201	-201	-201	-201	-201
873	Fernwärme Linthstrasse Ost	13	422				
873	Fernwärme Hauptstrasse	128	1'622				
879	Trinkwasserkraftwerk Salen	403					
879	Trinkwasserkraftwerk Waid		150				
	Aktivierung	**465**	**8'598**	**1'393**	**3'673**	**3'493**	**1'593**
	Finanzvermögen						
963	Im Städtli 20						
963	Hauptstrasse 57	48					
963	Hirschengutstrasse 2			1'500			
963	Übrige Liegenschaften FV		190				
	Total Investitionen	**513**	**8'788**	**2'893**	**3'673**	**3'493**	**1'593**

Anhang der Jahresrechnung 2023

1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1. Angewendetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St. Galler Gemeinden angewendet.

1.2. Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 des Gemeindegesetzes.

Bruttodarstellung
Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen.

Fortführung
Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden wegleitend.

Periodenabgrenzung
Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit
Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit
Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit
Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit
Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit
Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

1.3 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen (FV)

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben.	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101	Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden. Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
102	Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis 1 Jahr Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Sparkonten zum Nominalwert, Sparkonten in Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet, Wertschriften mit Kurswert zum Kurswert per Bilanzstichtag, Wertschriften ohne Kurswert zum Verkehrswert oder zu Anschaffungs- / Herstellkosten
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwert
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Materialien.	Anschaffungs- / Herstellkosten
107	Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über 1 Jahr. Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Kurswert oder Anschaffungs- / Herstellkosten
108	Sachanlagen FV	Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben werden (Förderung des Wohnungsbaus, Industrieansiedlung, Realersatz). Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier aktiviert (z.B. Grundstücke in der öffentlichen Zone, sofern noch kein baureifes Projekt vorhanden ist). In diesem Konto sind auch die Übernahmen von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, zu verbuchen. Sämtliche Sachanlagen sind zu bilanzieren.	Verkehrswert
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Aufwandüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital.	Nominalwert

Verwaltungsvermögen (VV)
Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen.
Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräusserung oder Entwidmung.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
140	Sachanlagen VV	Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (z.B. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien). Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/ Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
142	Immaterielle Anlagen VV	Nicht-physische Vermögensgegenstände wie Software, Lizenzen, Planungsausgaben (z.B. Ortsplanungen) Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/ Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
144	Darlehen	Darlehen mit festgelegter Laufzeit und Rückzahlungspflicht. Sämtliche Darlehen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	Beteiligungen aller Art, die (Mit-)Eigentümerrechte begründen. Sämtliche Beteiligungen werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze in der Investitionsrechnung gebucht und aktiviert.	Anschaffungskosten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
146	Investitionsbeiträge	Beiträge an Investitionen von Dritten, die durch finanzielle Hilfe der Gemeinde gefördert werden. Aktivierung der Investitionsbeiträge, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/ Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen

Fremdkapital (FK)
Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
200	Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können. Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis 1 Jahr Laufzeit.	Nominalwert
202	Steuerbezug	Bilanzkonto für die Verbuchung von Steuertransaktionen.	Nominalwert
204	Passive Rechnungs-abgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.	Nominalwert

205	Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über 1 Jahr Laufzeit.	Nominalwert
208	Langfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in einer späteren Rechnungsperiode. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	Kumulierte Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital. Sämtliche Spezialfinanzierungen und Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert

Eigenkapital (EK)

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Kontengruppe		Definition und Bilanzierung	Bewertung
290	Spezialfinanzierungen im EK	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (z.B. Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Kabel-TV, ...). Sämtliche Spezialfinanzierungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
291	Fonds im EK	Fonds im Eigenkapital (z.B. Energiefonds). Sämtliche Fonds sind zu bilanzieren.	Nominalwert
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Rücklagen gebildet aus Rechnungsüberschüssen bzw. Budgetverbesserungen der einzelnen Bereiche.	Nominalwert
293	Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben. Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
294	Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (z.B. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen). Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	Nominalwert
295	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Verwaltungsvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	Saldo der Bilanzveränderung durch Neubewertung des Finanzvermögens beim Übergang auf RMSG.	Nominalwert
299	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.	Nominalwert

1.4 Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen
Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen
Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 28. Mai 2018 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Böden	-
Strassen, Verkehrswege	30 Jahre
Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	60 Jahre
Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	10 Jahre
Wasserbau	40 Jahre
Übrige Tiefbauten (z.B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
Kanal- und Leitungsnetze	40 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40 Jahre
Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	25 Jahre
Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	20 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	25 Jahre
Waldungen, Alpen	-
Mobilien	4 Jahre
Maschinen	4 Jahre
Fahrzeuge	4 Jahre
Spezialfahrzeuge	10 Jahre
Hardware	3 Jahre
Anlagen im Bau	-
Übrige Sachanlagen	nach erwarteter Nutzungsdauer
Software	3 Jahre
Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
Planungskosten	10 Jahre
Übrige Immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	-
Beteiligungen, Grundkapitalien	-
Investitionsbeiträge	gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	10 Jahre

Aktivierungsgrenze
Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 28. Mai 2018 Fr. 50'000.00, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

		Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
		01.01.2023	Zuwachs	Abgang	31.12.2023
29	**Total Eigenkapital**	**20'847'844**	**2'056'375**	**775'120**	**22'129'098**
2900	**Spezialfinanzierungen im EK**	**3'860'199**	**201'291**	**679'047**	**3'382'443**
290020	Abwasserbeseitigung	1'714'634		11'983	1'702'651
290030	Abfallbeseitigung	310'119		23'614	286'505
290040	Wasserversorgung	1'026'527	160'028		1'186'555
290050	Kabelfernsehen	640'663		640'663	0
290060	Hafen	165'470	41'262		206'732
290070	Feuerwehr	2'788		2'788	0
2910	**Fonds im EK**	**653'842**	**25'000**	**22'644**	**656'198**
291001	Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	25'000	10'000		35'000
291002	Energiefonds	253'230	15'000	7'644	260'586
291003	Entwicklungsfonds	375'612		15'000	360'612
2930	**Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen**	**81'840**	**0**	**2'152**	**79'688**
293010	Vorfinanzierung Ausbau Holzerbach	81'840		2'152	79'688
2940	**Ausgleichsreserve**	**9'330'853**	**1'614'464**	**0**	**10'945'317**
294000	Ausgleichsreserve	9'330'853	1'614'464		10'945'317
2941	**Reserven**	**1'667'096**	**215'620**	**71'277**	**1'811'439**
294111	Reserve Liegenschaften FV	870'456	142'820	70'277	942'999
294121	Reserve Wertschwankungen FV	796'640	72'800	1'000	868'440
299	**Bilanzüberschuss/-fehlbetrag**	**5'254'014**	**0**	**0**	**5'254'014**
299900	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'254'014			5'254'014

Ausgleichsreserve – Stand per 31.12.2023: Fr. 10'945'316.63
Die Ausgleichsreserve kann aus Ertragsüberschüssen aus der ersten Stufe der Erfolgsrechnung geäufnet werden und dient dem kurz- und mittelfristigen Ausgleich der Erfolgsrechnung. Die Entnahmen erfolgen über die zweite Stufe der Erfolgsrechnung.

Reserve Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten Liegenschaften FV – Stand per 31.12.2023: Fr. 942'999.06
Die Reserve dient den zukünftigen Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten an Liegenschaften im Finanzvermögen. Die Einlage, die Entnahme und der maximale Bestand sind reglementarisch geregelt. Die jährliche Einlage beträgt 2 Prozent des Neuwerts aller Gebäude im Finanzvermögen. Die Entnahme aus der Reserve entspricht dem Unterhalts- und Reparaturaufwand für die Liegenschaften im Finanzvermögen. Der höchste Bestand der Reserve beträgt 20 Prozent der Liegenschaften im Finanzvermögen.

Reserve Ausgleich Wertschwankungen FV – Stand per 31.12.2023: Fr. 868'440.00
Die Reserve dient dem Ausgleich von Wertschwankungen des Finanzvermögens. Die Einlage, die Entnahme und der maximale Bestand sind reglementarisch geregelt. Die jährliche Einlage entspricht 100 Prozent der Wertsteigerung, die jährliche Entnahme 100 Prozent des Wertverlustes der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens. Der höchste Bestand beträgt 10 Prozent des Buchwertes der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens.

3. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

		Anfangsbestand	Veränderungen		Endbestand
		01.01.2023	Zuwachs	Abgang	31.12.2023
205	**Kurzfristige Rückstellungen**	**55'251**	**0**	**12'248**	**43'003**
2050	**Kurzfristige Rückstellungen Personal**	**55'251**	**0**	**12'248**	**43'003**
205000	Ferien, Gleitzeitsaldo Personal	55'251		12'248	43'003

Kommentar
Die Mitarbeitenden der Verwaltung und der Werkdienste sind dazu angehalten, ihre Ferien und Gleitzeitguthaben fortlaufend abzubauen. Der geforderte Abbau für das kommende Jahr ist jeweils im Mitarbeitergespräch festzuhalten.
Ziel: bis Ende 2026 keine diesbezüglichen Rückstellungen mehr

4. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:
– eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
– höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
– die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Name	**Soziale Dienste Linthgebiet**
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit	Beratung und Betreuung
Anteil der Gemeinde Weesen	Die Gemeinde Weesen ist eine von 10 Gemeinden im Zweckverband. Übernahme des jährlichen Betriebsdefizits im Verhältnis der Einwohner am 01.01. des Rechnungsjahres (25%) und der Anzahl Fälle (75%).
Miteigentümer an der Organisation (Politische Gemeinden)	Amden, Benken, Eschenbach, Gommiswald, Kaltbrunn, Rapperswil-Jona, Schänis, Schmerikon, Uznach, Weesen
Buchwert	0.00
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 99'329.18
Gesamtaufwand der angeschlossenen Gemeinden	Fr. 4'019'404.30
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	**Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Region Zürichsee-Linth**
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit	Kindes- und Erwachsenenschutz
Anteil der Gemeinde Weesen	Die Gemeinde Weesen ist eine von 10 Gemeinden im Zweckverband. Übernahme des jährlichen Betriebsdefizits im Verhältnis der Einwohner am 01.01. des Rechnungsjahres (25%) und der Anzahl Fälle (75%).
Miteigentümer an der Organisation (Politische Gemeinden)	Amden, Benken, Eschenbach, Gommiswald, Kaltbrunn, Rapperswil-Jona, Schänis, Schmerikon, Uznach, Weesen
Buchwert	0.00
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 86'862.60
Gesamtaufwand der angeschlossenen Gemeinden	Fr. 2'497'319.84
Aussagen zu spezifischen Risiken	Prozessrisiko: Offen bleibt der Rechtsstreit bezüglich Gewinnherausgabe der ehemaligen Kesb Linth.

Name	Kehrichtverbrennung Linthgebiet (KVA Linth)
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit	Betrieb einer Kehrichtverbrennungsanlage
Anteil der Gemeinde Weesen	Die Gemeinde Weesen ist eine von 28 beteiligten Gemeinden am Zweckverband. Der Zweckverband KVA Linth ist selbsttragend. Jede Gemeinde stellt mindestens einen Abgeordneten mit einer Stimme. Pro 2 000 Einwohner oder einer angebrochenen Tausender-Zahl werden den entsprechenden Gemeinden weitere Stimmen erteilt.
Miteigentümer an der Organisation (Politische Gemeinden)	Kanton Glarus: Glarus Nord, Glarus, Glarus Süd Kanton Schwyz: Alpthal, Altendorf, Bezirk Einsiedeln, Feusisberg, Freienbach, Galgenen, Innerthal, Lachen, Oberiberg, Reichenburg, Schübelbach, Tuggen, Unteriberg, Vorderthal, Wangen, Wollerau Kanton St. Gallen: Amden, Benken, Eschenbach, Gommiswald, Kaltbrunn, Schänis, Schmerikon, Uznach, Weesen
Buchwert	0.00
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 0.00
Gesamtaufwand der angeschlossenen Gemeinden	Fr. 0.00, selbsttragend
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	Abwasserverband Glarnerland
Rechtsform	Zweckverband
Tätigkeit	Betrieb einer Abwasserreinigungsanlage
Anteil der Gemeinde Weesen	Die Gemeinde Weesen ist eine von 6 Gemeinden im Zweckverband.
Miteigentümer an der Organisation (Politische Gemeinden)	Kanton Glarus: Glarus Nord, Glarus, Glarus Süd Kanton St. Gallen: Amden, Schänis, Quarten und Weesen
Buchwert	0.00
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 99'657.03 (Vorjahreszahlen)
Gesamtaufwand der angeschlossenen Gemeinden	Fr. 6'835'983.78 (Vorjahreszahlen)
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Name	**Region ZürichseeLinth**
Rechtsform	Verein
Tätigkeit	– Förderung der Region – Koordination von Aufgaben und Massnahmen, die sich auf die räumliche Entwicklung der Region auswirken sowie die Erarbeitung der erforderlichen Entscheidungsgrundlagen – Förderung der Zusammenarbeit der Mitglieder, insbesondere durch die Vorbereitung von Verträgen, Vereinbarungen, Errichtung von Zweckverbänden und Erstellung gemeinsamer Werke – Führung eines regionalen Erholungsfonds – Förderung des regionalen Informations- und Gedankenaustauschs – Förderung der Zusammenarbeit mit den Nachbarregionen und anderen Planungsregionen – Führung der regionalen VSGP-Sektion
Anteil der Gemeinde Weesen	Die Gemeinde Weesen ist eine von 10 Gemeinden im Verein. Übernahme des jährlichen Betriebsdefizits im Verhältnis der Einwohner am 01.01. des Rechnungsjahres. Die Mitgliederversammlung setzt sich aus einem Delegierten jeder Mitgliedgemeinde zusammen.
Miteigentümer an der Organisation (Politische Gemeinden)	Amden, Benken, Eschenbach, Gommiswald, Kaltbrunn, Rapperswil-Jona, Schänis, Schmerikon, Uznach, Weesen
Buchwert	0.00
Eigene Untergesellschaften	Keine
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Fr. 18'328.25
Gesamtaufwand der angeschlossenen Gemeinden	Fr. 716'200.40
Aussagen zu spezifischen Risiken	Keine

Weitere regionale Zusammenschlüsse ohne wesentliches Risiko	Regionale Fachstelle für Datenschutz Regionale Hubrettungsbühne Regionales Hilfeleistungsfahrzeug Chemiewehrstützpunkt Rapperswil-Jona Seerettungsdienst Walensee Zivilstandskreis Uznach Grundbuchkreis Gaster RZSO ZüricheeLinth Regionaler Führungsstab Speer Spitex Linth Regionale Tierkörpersammelstelle Regionale Notschlachtanlage Regionale Sonderabfall- und Giftsammelstelle Werk- und Technologiezentrum Linth Amden & Weesen Tourismus

5. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:
– die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
– weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Bezeichnung	**Geschätzter Betrag per 31.12.**
Keine	0.00
Total Gewährleistungsverpflichtungen	**0.00**

6. Anlagenspiegel

6.1 Anlagenspiegel Finanz- und Sachanlagen

1.1.2023 - 31.12.2023
FIBU, Geschäftsjahr 2023,Istzahlen
Politische Gemeinde Weesen

		Anschaffungs- und Herstellkosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
AnlageNr	Bezeichnung	Stand per 01.01.	Zugang (+)	Abgang (-)	Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Abschr. (-)	Ausserplanm. Abschr./Wertbr. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand 31.12.2023
10	**Total Finanzvermögen**	**10'742'686.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**10'742'686.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**71'800.00**	**10'814'486.00**
107	**Langfristige Finanzanlagen**	**11'486.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**11'486.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**-1'000.00**	**10'486.00**
1070	Aktien und Anteilscheine	11'486.00	0.00	0.00	0.00	11'486.00	0.00	0.00	0.00	0.00	-1'000.00	10'486.00
108	**Sachanlagen FV**	**10'731'200.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**10'731'200.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**72'800.00**	**10'804'000.00**
1080	Grundstücke FV	4'893'000.00	0.00	0.00	0.00	4'893'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	61'000.00	4'954'000.00
1084	Gebäude FV	5'838'200.00	0.00	0.00	0.00	5'838'200.00	0.00	0.00	0.00	0.00	11'800.00	5'850'000.00

6.2 Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen

1.1.2023 - 31.12.2023
FIBU, Geschäftsjahr 2023,Istzahlen
Politische Gemeinde Weesen

		Anschaffungs- und Herstellkosten					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
AnlageNr	Bezeichnung	Stand per 01.01.	Zugang (+)	Abgang (-)	Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Abschr. (-)	Ausserplanm. Abschr./Wertbr. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand 31.12.2023
14	**Total Verwaltungsvermögen**	**18'388'860.24**	**1'456'337.43**	**-980'937.77**	**247'576.00**	**19'111'835.90**	**-8'982'587.02**	**-356'023.30**	**0.00**	**0.00**	**-9'338'610.32**	**9'566'477.58**
140	**Sachanlagen VV**	**14'432'130.99**	**1'456'337.43**	**-774'189.77**	**247'576.00**	**15'361'854.65**	**-6'740'359.02**	**-352'023.30**	**0.00**	**0.00**	**-7'092'382.32**	**8'269'472.33**
1401	Strassen/Verkehrswege	2'098'986.00	0.00	0.00	0.00	2'098'986.00	-342'452.55	-67'482.00	0.00	0.00	-409'934.55	1'689'051.45
1402	Wasserbau	290'071.11	0.00	0.00	0.00	290'071.11	-148'397.26	-4'368.40	0.00	0.00	-152'765.66	137'305.45
1403	Übrige Tiefbauten	3'518'153.65	176'745.20	-316'827.87	1'207'819.67	4'585'890.65	-1'327'388.06	-59'242.55	0.00	0.00	-1'386'630.61	3'199'260.04
1404	Hochbauten	4'544'565.20	0.00	0.00	0.00	4'544'565.20	-4'018'174.85	-69'624.50	0.00	0.00	-4'087'799.35	456'765.85
1406	Mobilien VV	1'017'727.52	329'516.60	-150'000.00	0.00	1'197'244.12	-413'109.15	-84'787.15	0.00	0.00	-497'896.30	699'347.82
1407	Anlagen im Bau VV	1'952'499.96	950'075.63	-307'361.90	-1'604'561.17	990'652.52	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	990'652.52
1409	Übrige Sachanlagen	1'010'127.55	0.00	0.00	644'317.50	1'654'445.05	-490'837.15	-66'518.70	0.00	0.00	-557'355.85	1'097'089.20
144	**Darlehen**	**3'856'729.25**	**0.00**	**-206'748.00**	**0.00**	**3'649'981.25**	**-2'230'228.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**-2'230'228.00**	**1'213'005.25**
144	Darlehen	3'856'729.25	0.00	-206'748.00	0.00	3'649'981.25	-2'230'228.00	0.00	0.00	0.00	-2'230'228.00	1'213'005.25
146	**Investitionsbeiträge**	**100'000.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**100'000.00**	**-12'000.00**	**-4'000.00**	**0.00**	**0.00**	**-16'000.00**	**84'000.00**
1462	Investitionsbeiträge	100'000.00	0.00	0.00	0.00	100'000.00	-12'000.00	-4'000.00	0.00	0.00	-16'000.00	84'000.00

6.3 Anlagenspiegel Passivierte Anschlussbeiträge

1.1.2023 - 31.12.2023
FIBU, Geschäftsjahr 2023, Istzahlen
Politische Gemeinde Weesen

		Erhaltene Anschlussbeiträge					Aufgelöste Anschlussbeiträge					Buchwert
AnlageNr	Bezeichnung	Stand per 01.01.	Zugang (+)	Abgang (-)	Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Auflösungen (-)	Ausserplanm. Abschr./Wertbr. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand 31.12.2023
2068	**Passivierte Anschlussbeiträge**	**-877'554.32**	**-257'949.14**	**0.00**	**0.00**	**-1'135'503.46**	**140'587.10**	**87'790.98**	**0.00**	**0.00**	**228'378.08**	**-907'125.38**

7. Zusätzliche Angaben

Zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Bedeutung sind.

7.1 Abtretung Fürsorge durch die Ortsgemeinde Weesen

Guthaben der Politischen Gemeinde

Datum	Beschreibung	Betrag Soll	Betrag Haben	Saldo
01.01.2018	Abtretung Fürsorge gemäss Abtretungsvertrag		250'000.00	250'000.00
30.04.2018	Auflösung Fürsorgefonds	9'347.91		240'652.09
30.04.2018	Kauf Parzelle 759, Mettlen	172'200.00		68'452.09
27.11.2018	Handänderungssteuer Parzelle 759 1/2 Kostenanteil gemäss Abtretungsvertrag	791.70		67'660.39
31.12.2018	Mietzinsreduktionen 2018 Biäschenstrasse 13	1'350.00		66'310.39
30.09.2019	Mietzinsreduktionen 01.01.-30.09.2019 Biäschenstrasse 13	1'350.00		64'960.39
31.12.2019	Mietzinsreduktionen 01.11.-31.12.2019 Biäschenstrasse 13	800.00		64'160.39
31.12.2020	Mietzinsreduktionen 01.01.-31.12.2020 Biäschenstrasse 13	4'800.00		59'360.39
31.12.2021	Mietzinsreduktionen 01.01.-31.12.2021 Biäschenstrasse 13	4'800.00		54'560.39
31.12.2022	Mietzinsreduktionen 01.01.-31.12.2022 Biäschenstrasse 13	7'600.00		46'960.39
31.12.2023	Mietzinsreduktionen 01.01.-31.12.2023 Biäschenstrasse 13 / Marktgasse 4	11'600.00		35'360.39
Aktueller Saldo zu Gunsten der Politischen Gemeinde Weesen per 31.12.2023				**35'360.39**

7.2 Veröffentlichung der Besoldung von Behördemitgliedern im Jahr 2023
gem. Art. 123b Gemeindegesetz

Behörde a)	Name	Funktion a)	Pensum in Prozent b)	Bruttoentschädigung für Behördentätigkeit c)	Spesenvergütung für Behördentätigkeit d)	zus. Entschädigung e)	total jährliche Entschädigung
Rat	Benz Marcel	Präsident	100	180'000	0	0	180'000
Rat	Bamert Alois	Mitglied	-	13'560	219	0	13'779
Rat	Huber Bruno	Mitglied	-	17'745	0	0	17'745
Rat	Leuenberger Rita	Mitglied	-	10'209	180	0	10'389
Rat	Vidakovic Zoran	Mitglied	-	10'180	219	0	10'399
GPK	Bisquolm Thomas	Präsident	-	1'000	0	0	1'000
GPK	Bertschinger Lukas	Mitglied	-	1'000	0	0	1'000
GPK	Hermann Roger	Mitglied	-	1'000	0	0	1'000
GPK	Knobel Armin	Mitglied	-	1'000	0	0	1'000
GPK	Noverraz Didier	Mitglied	-	1'000	0	0	1'000
Rat				**231'694**	**618**	**0**	**232'312**
GPK				**5'000**	**0**	**0**	**5'000**

a) Betroffen von der Veröffentlichung der Besoldung sind die von der Bürgerschaft gewählten Behördemitglieder.

b) Nur bei Anstellung im Monatslohn zu erwähnen.

c) Massgebend ist der Bruttolohn, welcher im Lohnausweis unter Ziff. 8 «Bruttolohn total» ausgewiesen wird.

d) Diese Angabe bezieht sich auf Ziff. 13 «Spesenvergütungen» des Lohnausweises und enthält nebst effektiven Spesen auch Pauschalspesen sowie Beiträge an die Weiterbildung.

e) Entschädigungen über Fr. 500, die ein Behördemitglied für seine Tätigkeit in Organen juristischer Personen des öffentlichen oder privaten Rechts erhält, in die es von der Gemeinde direkt oder indirekt abgeordnet wurde, sofern die Entschädigung dem Behördemitglied und nicht der Gemeinde zufliesst. Entschädigungen, welche bereits im Bruttolohn des Lohnausweises berücksichtigt sind, müssen nicht erwähnt werden. Zusätzlich werden hier gratis abgegebene Halbtaxabonnemente der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) oder Reka-Check-Vergünstigungen bis Fr. 600 jährlich ausgewiesen.

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023

an die Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Weesen

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Weesen, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2024 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates
Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets sowie die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission
Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüferin bzw. des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt die Prüferin bzw. der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden. Für die Prüfung der Jahresrechnung haben wir die Revisionsstelle BDO AG, St. Gallen, beauftragt. Die Prüfergebnisse der Revisionsstelle BDO AG haben wir für unser Prüfungsurteil berücksichtigt.

Prüfungsurteil
Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2024 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:
1. Die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Weesen sei zu genehmigen
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2024 seien zu genehmigen

Weesen, 26. Februar 2024

Die Geschäftsprüfungskommission

Thomas Bisquolm (Präsident)

Armin Knobel (Schreiber)

Lukas Bertschinger

Didier Noverraz

Philip van der Geest

Gutachten und Anträge des Gemeinderates betreffend Sanierung der Büelstrasse

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

1. Ausgangslage

Die Büelstrasse wurde ca. 1940 gebaut und dient insbesondere der Erschliessung der beiden Kirchen von Westen her. Zuvor waren diese nur von Osten her über Fusswege erreichbar. Der Strassenbelag ist in schlechtem Zustand und wurde im Jahr 2022 bereits teilweise repariert. Die talseitigen Stützmauern sind teilweise in einem schlechten Zustand und sollen – wo nötig – ersetzt werden. Über diese Mauern wurde eine Zustandsbeurteilung erstellt, welche nun als Grundlage für das vorliegende Projekt dient. Bis auf die Stromleitungen der Strassenbeleuchtung sind nur wenige Werkleitungen im Bereich der Kirchen vorhanden. Die Entwässerung erfolgt bisher im Mischsystem, was nicht mehr gewünscht ist. Die Strassenentwässerung erfolgte ab der reformierten Kirche oberflächlich, was zuweilen zu Vereisungen auf der Strasse und somit zu gefährlichen Situationen führt. Mit der Sanierung der Strasse soll auch die Umgebung der beiden Kirchen mit einer Pflasterung ansprechend gestaltet werden.

Mit der Sanierung der Büelstrasse sollen zudem folgende Ziele erreicht werden:

- Gestaltung Büelstrasse mit Natursteinen im Bereich der beiden Kirchen
- Aufbau Trennsystem betreffend Entwässerung der Büelstrasse
- Verstärkung der Wasserversorgung im Bereich der Büelstrasse
- Netzverstärkung und Anpassung Strom Büelstrasse

2. Strassenbau

2.1. Strassenentwässerung

2.1.1. Projektdefinition

Ein Teil der Büelstrasse zwischen Spittelbach und den beiden Kirchen fliesst derzeit oberflächlich in den Spittelbach und der Bereich oberhalb der Kirchen in das Mischwassersystem. Die Liegenschaften unterhalb der Kirchen sind ebenfalls im Mischsystem entwässert, jedoch entwässern diese nicht in den Baustellenperimeter und werden deshalb im Zusammenhang mit der Strassensanierung nicht betrachtet.

2.1.2. Genereller Entwässerungsplan GEP

Das GEP sieht ein Trennsystem für den Baustellenperimeter vor. Auf eine Tiefenversickerung ist aufgrund des Oberflächenwassers zu verzichten. Die Mehrbelastung des Spittelbaches durch die zusätzliche Entwässerung ist gering, da ein grosser Teil des Oberflächenwassers schon heute in den Spittelbach geleitet wird. Aus diesem Grund wird die Strassenentwässerung separat erstellt und vom Mischsystem unterhalb der beiden Kirchen getrennt.

2.1.3. Auswirkungen im Überlastfall

Die zusätzliche Entwässerung in den Spittelbach bewirkt eine kleine Verbesserung im Bereich der Schmutzwassermenge, welche in die Abwasserreinigungsanlage nach Bilten geleitet wird. Die zusätzliche Mehreinleitfläche vom Bereich der beiden Kirchen in den Spittelbach kann vernachlässigt werden.

2.1.4. Materialisierung

Entwässerungsleitungen
Rohre aus Polypropylen (PP), welche über Dichtungen verfügen und so ein Eindringen von Grund- und Sickerwasser verhindern.

Kontrollschächte
Fertigschächte aus Beton.

Rohrverlegung
Die Rohre werden etappenweise verlegt und mit Beton CEM 300 eingehüllt.

2.2. Strassenbau

2.2.1. Strassenaufbau

Der Oberbau im Bereich Höfenstrasse bis Bisingergasse wird, sofern eine genügende Fundationsstärke vorhanden ist, nur auf den obersten 30 cm der Fundationsschicht inkl. Belag ersetzt. Im Bereich der Büelstrasse zwischen Bisingergasse bis zur evangelischen Kirche werden 60 cm der Fundationsschicht sowie der Belag ersetzt. Ab der evangelischen Kirche wird anstelle des Belages eine Reihenpflästerung mit dem Steintyp «Granit Bergama Europa 8/11 getrommelt» erstellt. Die Traglastklasse wurde so gewählt, damit auch Lastwagen die Strasse befahren können. Die Normwerte werden mit einer Belagsstärke von 13 cm und einer Fundationsschichtstärke von 20 cm erreicht.

Aufgrund der Berechnungen wird folgender Aufbau gewählt:

Fahrbahn Gemeindestrasse:	
Deckschicht AC 11 N	4.0 cm
Heissmischtragschicht AC T 22 N	9.0 cm
Fundationsschicht Kiesgemisch 0/45	60.0 cm
Total	**73.0 cm**

Reihenpflästerung:	
Pflästerung Granit Bergama Europa 8/11 getrommelt	11.0 cm
Splitt 8/16	5.0 cm
Fundationsschicht Kiesgemisch 0/45	60.0 cm
Total	**76.0 cm**

2.2.2. Gestaltung
Da die beiden Kirchen mit den Sitzgelegenheiten ein Naherholungsziel sind, soll auch die Gestaltung dementsprechend realisiert werden. Im Bereich zwischen den beiden Kirchen wird eine Reihenpflästerung erstellt. Mit dem Zusammenspiel des Bergama Granits und dem Erhalt der bestehenden Bäume soll der Aufenthaltsort um die beiden Kirchen verschönert werden.

2.3. Baukosten
Der Kostenvoranschlag für die Strassensanierung inkl. Entwässerung beträgt Fr. 530'000 (netto, inkl. MwSt.).

2.4. Finanzierung
Die Büelstrasse ist als Gemeindestrasse zweiter Klasse eingestuft. Der Strassenunterhalt obliegt somit der Politischen Gemeinde.

3. Wasserversorgung

3.1. Projektdefinition
Die bestehenden Wasserleitungen sind nicht als Ring verbunden und bei Schäden im steilen Gelände kann es zu grösseren Unterbrüchen kommen. Eine Hydrantenleitung macht aufgrund der hohen Kosten keinen Sinn.

3.2. Projektbeschrieb
Das Projekt umfasst den Zusammenschluss der beiden bestehenden Leitungen, so dass diese bei einem Schaden lokal unterbrochen werden können.

3.3. Baukosten
Der Kostenvoranschlag für die Arbeiten am Wasserversorgungsnetz beträgt Fr. 11'000 (netto, inkl. MwSt.).

3.4. Finanzierung
Die Wasserversorgung ist eine Spezialfinanzierung und wird aus Wasseranschlussbeiträgen sowie Wassergebühren bezahlt.

4. Elektrizität

4.1. Projektbeschrieb
Die St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG verbessert im Rahmen der Strassensanierung die Elektrizitätsversorgung. Bisher war lediglich für die Strassenbeleuchtung ein Kabel in der Strasse vorhanden. Vor allem im Bereich der Kirchen ist jedoch die Versorgungssicherheit ungenügend und es muss eine neue Verteilkabine mit Zuleitung erstellt werden, um die Versorgung sicherzustellen.

Das Projekt umfasst den Neubau eines Kabelrohrblockes mit Verteilkabine sowie die Anschlüsse für die Kandelaber. Zudem wird das Netz ausgebaut und an den heutigen Stand der Technik angepasst.

4.2. Finanzierung
Die Finanzierung des Elektrizitätsnetzes und der dafür notwendigen Bauten und Anlagen ist Sache der Netzbetreiberin, St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG.

5. Bauausführung

5.1. Bauablauf
In einer ersten Phase sind die Stützmauern abzubrechen und neu zu erstellen. Im Anschluss werden sämtliche Werkleitungen von oben nach unten erstellt, um jederzeit die Baustelle bedienen zu können. Es soll mit kurzen Abschnitten gearbeitet werden, um den Zugang kurzfristig wieder gewährleisten zu können. Als letzter Schritt erfolgt der Einbau des Deckbelages.

5.2. Verkehrsbeschränkung
Ein Zugang zu Fuss kann dauernd gewährleistet werden. Die Zufahrt mit PKW's soll mindestens an den Wochenenden und während der Nacht (Feierabend bis Arbeitsbeginn am Morgen) möglich sein. Die betroffenen Grundeigentümer werden rechtzeitig informiert und es wird je nach Bedarf nach individuellen Lösungen für dringend notwendige Zufahrten gesucht.

5.3. Spezielle Risiken
Die Bauausführung darf – infolge der historischen Häuser aus Bruchsteinen – nur mit einer beschränkten Erschütterung erfolgen. Die Erschütterungen werden überwacht. Vor und nach der Bauausführung werden von den umliegenden Gebäuden Rissprotokolle aufgenommen.

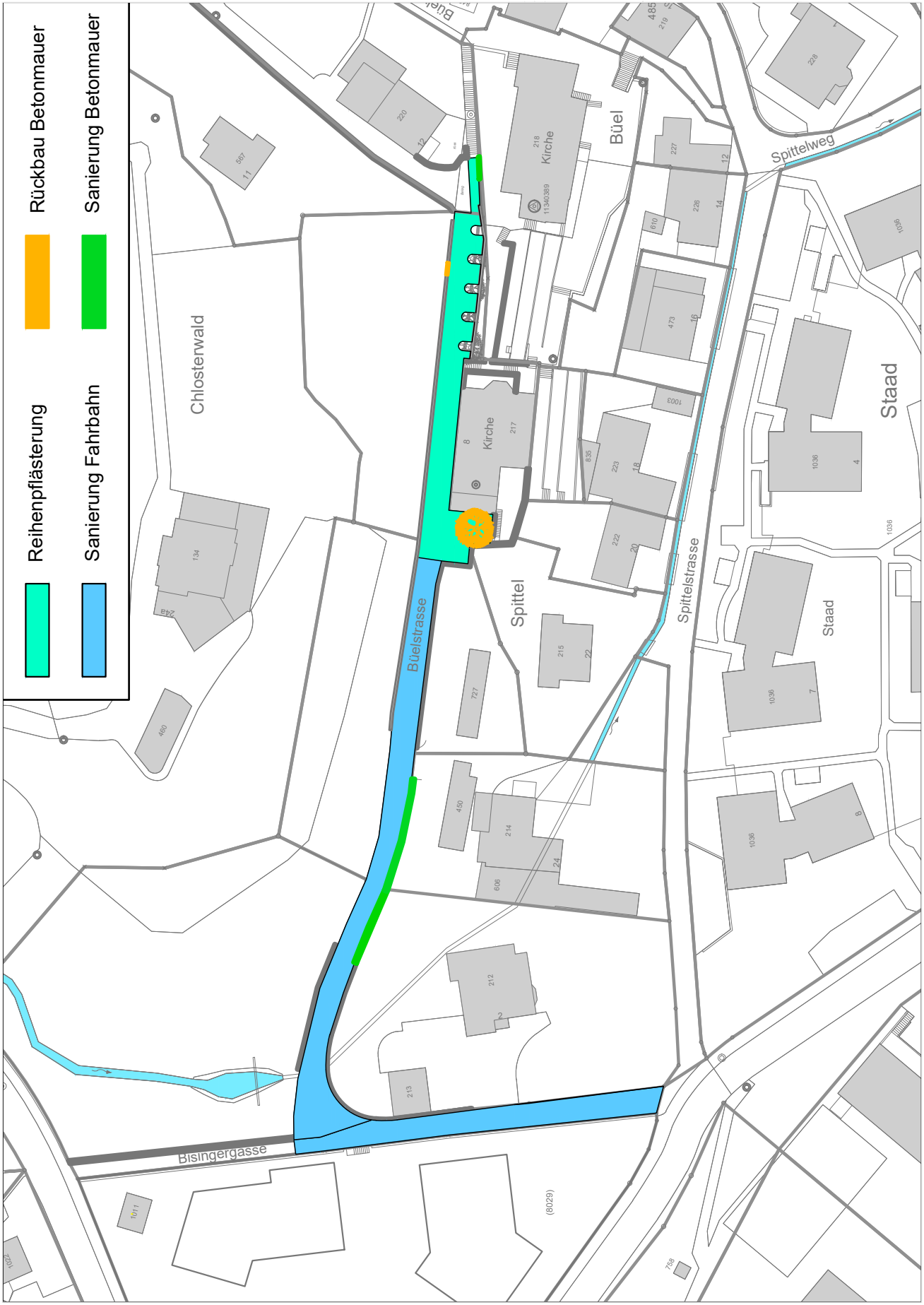
Anträge

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen folgende Anträge:
1. Für die vorbeschriebene Sanierung der Büelstrasse wird ein Gesamtkredit von Fr. 541'000 (netto, inkl. MwSt.) bewilligt.
2. Die Kosten für den Strassenbau werden gemäss den festgelegten Abschreibungsdauern während 30 Jahren abgeschrieben. Die Kosten für die Wasserversorgung werden gemäss den festgelegten Abschreibungsdauern während 40 Jahren abgeschrieben und durch Gebühren und Anschlussbeiträge finanziert.

Weesen, 26. Februar 2024

Der Gemeinderat


Reihenpflästerung
Sanierung Fahrbahn
Rückbau Betonmauer
Sanierung Betonmauer
Chlosterwald
Kirche
Kirche
Büel
Spittel
Büelstrasse
Spittelstrasse
Spittelweg
Staad
Staad
Bisingergasse

Anträge des Gemeinderats zu Jahresrechnung 2023 und Budget 2024

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat beantragt Ihnen:

1. Die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde zu genehmigen.

2. Das Budget 2024 und die folgenden Steuersätze für das Rechnungsjahr 2024 zu genehmigen:
   2.1. Gemeindesteuerfuss: 115 % (unverändert)
   2.2. Grundsteuern: 0.8 Promille des Grundstückwertes (unverändert)

Für den Gemeinderat Weesen
lic. iur. HSG Marcel Benz, Gemeindepräsident
Ignaz Gmür, Gemeinderatsschreiber

Wussten Sie, dass im 2023:

a) Sitzungen des Gemeinderats

Der Gemeinderat nebst einer zweitägigen Klausur wie im Vorjahr insgesamt 16-halbtägige Sitzungen alternierend am Montagnachmittag oder Dienstagabend abgehalten hat. Insgesamt wurden 392 Geschäftsfälle traktandiert (Vorjahr 438). Das Programm der Klausur beinhaltete verschiedenste Themen aus der aktuellen Ratstätigkeit und den fünf Ressorts. Am ersten Tag wurde das Thema Strommangellage und Wasserversorgung mit dem Stabschef des regionalen Führungsstabes Speer, Thomas Streit, abgehandelt wie auch mit der Quant AG in Flims die Ergebnisse des regionalen Tourismusentwicklungskonzepts Amden/Weesen (rTEK). Am zweiten Tag war die Ortsplanungsrevision ein weiteres Mal Thema wie die Komplettierung der Themen aus den fünf Ressorts.

b) Gemeinderat Zoran Vidakovic – neuer Gemeinderat im Ressort 3

Für den vorzeitig zurückgetretenen Gemeinderat Andreas Bühler wurde am 12. März 2023 Zoran Vidakovic neu in die Exekutive gewählt. Er hat von Andreas Bühler das Ressort 3 (siehe Seite 5) übernommen und sich mit Unterstützung seiner Ratskollegen in die diversen Themen und Aufgaben rasch eingearbeitet.

c) GPK-Mitglied Philip van der Geest

Seit dem 1. Januar 2023 hat der am 27. November 2022 gewählte Philip van der Geest seine Tätigkeit als Mitglied der Geschäftsprüfungskommission aufgenommen und einen entsprechenden Einführungskurs besucht.

d) Findungskommission hat Arbeit aufgenommen – Suche nach neuem Gemeindepräsidium und zwei neuen Mitgliedern im Gemeinderat

Aufgrund der Entscheide des Gemeindepräsidenten Marcel Benz im Herbst 2024 nicht mehr für die neue Legislatur 2025-2028 zur Wiederwahl anzutreten und derselben Entscheidung der beiden Gemeinderäte Rita Leuenberger und Alois Bamert, wurde eine Findungskommission eingesetzt. Sie will mit geeigneten Kandidaturen für das Gemeindepräsidium und die zwei Vakanzen im Gemeinderat einen Generationenwechsel anstreben. Der erste Wahlgang findet am 22. September 2024 statt und ein zweiter Wahlgang ist für den 24. November 2024 vorgesehen. Ob diese Findungskommission auch für weitere, derzeit noch nicht bekannte Vakanzen aus anderen Körperschaften zum Tragen kommt, ist offen.

Unter dem Vorsitz von Christof Neurauter haben sich folgende mehrheitlich jungen Mitbürgerinnen und Mitbürger für diese Aufgabe zur Verfügung gestellt: Darinka Bauer (Hauptstrasse 6), Philipp Johner (Kirchgasse 8B), Nadine Leuzinger (Fliguetstrasse 7) und Vreni Zimmermann-Steiner (Höfenstrasse 87). Unterstützt wird diese Kommission durch den Gemeinderatsschreiber Ignaz Gmür. Die abtretenden Ratsmitglieder stehen selbstverständlich für Fragen zur Verfügung.

Ebenfalls wurde die Funktion des Gemeindepräsidiums mit einem entsprechenden Inserat ausgeschrieben (vgl. Gemeindewebsite www.weesen.ch oder via QR-Code). Interessierte können sich für ein Gespräch mit der Findungskommission melden, wobei ihnen das Anforderungsprofil, die Aufgaben, der Zeitaufwand, die Entschädigung wie die Verantwortlichkeiten in den Ressorts erklärt und Fragen beantwortet werden.

Ebenfalls ist mit geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten ein öffentliches Podiumsgespräch geplant, an dem sich diese der Bevölkerung persönlich vorstellen können und auf das mit einem Flyer in die Weesner Haushaltungen rechtzeitig eingeladen wird.

Wer sich diesen Wahlen stellt, kann bis zum 25. Juni 2024 seine Kandidatur gemäss den gesetzlichen Vorgaben bei der Gemeindekanzlei einreichen. Dies ermöglicht, dass Wahlzettel mit dem Namen der Kandidatin oder des Kandidaten gedruckt und mit den Wahlunterlagen den Weesner Stimmberechtigten zugestellt werden können.

Interessierte für diese Funktionen können sich vertraulich an den Gemeinderatsschreiber Ignaz Gmür wenden (E-Mail: ignaz.gmuer@weesen.ch; Telefon Geschäft: 058 228 76 06), der für Auskünfte zur Verfügung steht und eng mit der Findungskommission zusammenarbeitet.

e) Statusbericht Ortsplanungsrevisionsprozess

Der Gemeinderat und die sechsköpfige Begleitgruppe setzte auch im Jahr 2023 seine Arbeit fort und traf sich zu zwei Sitzungen, um den Ortsplanungsrevisionsprozess voranzutreiben, wobei der Zonenplan und das Baureglement vertieft geprüft wurden. Dies gestützt auf die rund 140 Eingaben, die Ende 2022 mit der elektronischen Mitwirkung durch 28 Personen aus der Weesner Bevölkerung eingereicht wurden.

Der Gemeinderat hat auf Empfehlung der Begleitgruppe entschieden, die Bevölkerung zu einer Infoveranstaltung am 22. August 2023 einzuladen. Dabei zeigte er auf, welche der eingereichten Rückmeldungen aus der Bevölkerung im überarbeiteten Entwurf des Baureglements resp. Zonenplans vollständig übernommen wurden, wo eine partielle Anpassung durch den Gemeinderat erfolgte und wo der Gemeinderat auf eine Anpassung verzichtete. Seine Entscheidungen und die damit verbundenen Überlegungen wurden jeweils eröffnet.

Es zeigte sich in der geführten Diskussion, dass vielfach Partikularinteressen zu einzelnen Bestimmungen durch die Anwesenden vertreten wurden. Insbesondere die Bestimmung (z.B. Art. 6, Abs. 2), dass pro 200 m^2 Grundfläche ein Baum zu pflanzen ist, ergab mehrere Wortmeldungen. Dass im Zonenplan die sogenannte

Grünflächenziffer in einzelnen der geplanten Wohnzonen sogar komplett zu streichen ist, wurde nochmals vorgebracht. Gestützt auf diese Diskussion sass der Gemeinderat nochmals mit der Begleitgruppe zusammen und hat den Zonenplan wie das Baureglement bei den kontroversen Punkten ausdiskutiert und eine abgeschwächte Fassung verabschiedet, die er dem Kanton zur Vorprüfung überweist.

Sobald die Rückmeldung des Kantons dazu eingegangen ist, wird der Gemeinderat diese mit der Begleitgruppe prüfen und entsprechende Anpassungen – wo notwendig – vornehmen. Die vom Gemeinderat final genehmigte Fassung soll dann im Verlaufe des Jahres 2024 aufgelegt werden, worauf die Einwohnerschaft die Möglichkeit hat, innerhalb der Frist Einsprache zu erheben. Ziel ist es, den Zonenplan wie das Baureglement in Kraft zu setzen.

Die neue Schutzverordnung ist ebenfalls in Bearbeitung. Gestützt auf eine fachliche Beurteilung der Gebäude nimmt der Gemeinderat die lokal schützenswerten Objekte in die Weesner Schutzordnung auf. Die Kant. Denkmalpflege bestimmt, welche Objekte von nationaler und kantonaler Bedeutung sind. Eine erste Liste von solchen lokalen Schutzobjekten hat der Gemeinderat geprüft und in einen ersten Entwurf der neuen Weesner Schutzverordnung aufgenommen. Diese Schutzverordnung soll mit der Liste der lokalen Objekte dem Kanton im Verlaufe des 3. Quartals 2024 unterbreitet werden. Auch hier wird dann die Rückmeldung im Gemeinderat mit der Begleitgruppe diskutiert.

Die vom Gemeinderat verabschiedete Schutzverordnung wird dann ebenfalls zur Auflage gebracht.

Unter dem Weblink https://ortsplanung-weesen.ch können Sie die bisher erreichten Meilensteine in diesem Ortsplanungsrevisionsprozess sowie die damit verbundenen Unterlagen gerne abrufen.

f) Statusbericht Machbarkeitsstudie Gemeindehaus

Aufgrund der Ergebnisse Machbarkeitsstudie Gemeindehaus und der Gegenüberstellung zum Neubauprojekt Hotel Walensee/Trattoria hat der Gemeinderat entschieden, den Standort für die Gemeindeverwaltung beizubehalten.

Allerdings wird er nach Gesprächen mit der Post Immobilien AG weiter prüfen, ob das bestehende Gebäude unter Berücksichtigung der Vorgaben des städtebaulichen Leitbilds und der Städtebaukommission saniert werden kann. Da Swisscom ihre neue Zentrale im westlichen Weesen unterbringen kann, werden zusätzliche Räumlichkeiten im Gemeindehaus frei, für die der Gemeinderat sein Mietinteresse angezeigt hat.

g) Statusbericht räumliches Tourismusentwicklungskonzept (rTEK)

Das von den beiden Gemeinden Amden und Weesen sowie dem Kanton St.Gallen aufgegleiste und finanzierte räumliche Tourismuskonzept (rTEK) wurde mit der Firma Quant AG in Flims ausgeführt. Unterstützung in raumplanerischen Fragestellungen wird von der Firma ERR Raumplaner AG in St.Gallen geliefert.

Der touristische Teil des rTEK mit den Ideen konnte mittlerweile abgeschlossen werden und es geht neben der Prüfung der Machbarkeit auch um die raumplanerische Überprüfung. Für die Gemeinde Weesen sind folgende rTEK-Projekte zur Weiterbearbeitung gegeben worden:

a) Themenweg Chapfenberg

Ersatz des bisherigen Geissenwegs durch Wali's Zauberwald. Die letzten Arbeiten sind durch Amden Weesen Tourismus (AWT) aufgegleist, mit dem Ziel den Familien den Themenweg am 13. April 2024 zu übergeben.

b) Schwimmender Teppich resp. Steg

Die Gäste von Weesen sollen ihre Autos beim Bahnhof Weesen (Glarus Nord) parken. Als Personenlenkungsmassnahme sollen diese von dort aus auf dem bereits vorhandenen Fussweg entlang dem Linthkanal bis zum alten Strandbad spazieren. Dort haben sie die Möglichkeit entweder weiter zum Gäsi zu gehen oder über den neuen Steg zur Seepromenade beim Linthspitz zu gelangen. Der Durchgang für die Linth-Kanal-Schifffahrt ist zu gewährleisten.

c) Stehende Welle am Linthkanal

Im Raum der Biäschenbrücke soll im Linthkanal baulich eine stehende Welle entstehen, welche das Surfen im Linthkanal ermöglicht. Hierzu sind Absprachen mit der Grundeigentümerin Linthwerk notwendig.

Auch in Amden wurden diverse rTEK-Projekte vorselektioniert und bereits an touristischen Dialogen der AWT mit der Bevölkerung gespiegelt.

Die raumplanerische Überprüfung soll vor dem Sommer 2024 abgeschlossen werden, damit die notwendigen raumplanerischen Massnahmen in die neue Version des kantonalen Richtplans aufgenommen werden.

h) Deponie Sittenwald

Seit der letzten Berichterstattung im Geschäftsbericht 2022 hat sich nichts Erwähnenswertes ergeben. Von Seiten des Kantons wie auch von der Ortsgemeinde Weesen haben die Gemeinde Amden wie auch die Gemeinde Weesen nichts mehr gehört. Der Gemeinderat hat auf seine Einsprache zum kantonalen Richtplan 2023 keine Rückmeldung erhalten. Sollte der Eintrag im kommenden Verfahren erfolgen, so wird der Gemeinderat wiederum entscheiden, ob er weiter dagegen Einsprache erhebt.

i) Quellleitung Matt/Unterfiderschen – Start Stromproduktion Reservoir Salen

Nach Abschluss der Bauarbeiten und dem Einbau der Turbine im Wasserreservoir Salen konnte bereits knapp ein halbes Jahr Strom produziert und der SAK verkauft werden.

Die Gemeinde hat von der zuständigen Behörde in Bern leider eine abschlägige Antwort auf das Gesuch für einen Investitionsbeitrag zum Einbau der Turbine erhalten.

Die Gemeinde Weesen hat gestützt auf das Berechnungsmodell bei diesem Projekt keine ungedeckten Kosten im Sinne von Artikel 63. Abs. 1 der Energieförderungsverordnung. Deshalb könne diese Anlage auch ohne Investitionsbeitrag gewinnbringend betrieben werden und damit werde vom Bund kein Investitionsbeitrag ausgerichtet.

Demgemäss können die in der Investitionsrechnung 2023 vorgesehenen Fr. 50'000 nicht realisiert werden und die gesamte Anlage geht zulasten der Gemeinde Weesen mit einem Investitionsbetrag von rund Fr. 550'000. Der Gemeinderat geht heute davon aus, dass bei gleichbleibendem Strompreis und produzierter Strommenge, unsere vorgenannte Investition in rund 11 Jahren refinanziert ist resp. jährlich rund Fr. 25'000 an Stromerlös einbringt.

Erlösmässig konnte im ersten halben Betriebsjahr 2023 Fr. 13'668.55 an Stromverkäufen an die SAK getätigt werden. Die Abrechnung des Trinkwasserkraftwerkes ergab für das Jahr 2023 einen Reingewinn von Fr. 12'168.55. Dieser Reingewinn wird vereinbarungsgemäss im Verhältnis 4 zu 1 zwischen der Politischen Gemeinde Weesen und der Ortsgemeinde Weesen aufgeteilt.

j) Projekt EPFL Lausanne – Abschlussbericht zur Angebots- und Nachfrageseitigen Netzwerkeffekte zur Verbreitung von Energietechnologien im Wohngebäudebereich

Die École Polytechnique Fédérale de Lausanne (EPFL) hat ihren Abschlussbericht zu ihrem vom Bundesamt für Energie mitfinanzierten Projekt bekannt gemacht. Die Gemeinde Weesen hat ebenfalls mitgewirkt und ihre Erfahrungen im Austausch mit Wohnungseigentümern in einer qualitativen Umfrage eingebracht.

Das Hauptziel des Projekts war es, die Informationsnetzwerke der Akteure auf der Angebots- und der Nachfrageseite von Energiemanagementsystemen in der Schweiz zu verstehen. Die Projektgruppe konzentrierte sich insbesondere auf soziale und räumliche Netzwerkeffekte und ihre Rolle bei der Verbreitung von diversen Energietechnologien (Photovoltaik, Wärmepumpe, Batteriespeicher, Elektrofahrzeug mit Ladestation usw.) im Wohngebäudebereich.

Daraus hat die Projektgruppe diverse Handlungsempfehlungen abgegeben.

Der Studienbericht kann bei der Gemeindekanzlei gerne per E-Mail angefordert werden (E-Mail: kanzlei@weesen.ch).

k) Schiffstransport vom Zuger zum Walensee – Erweiterung der Steganlage

Ein besonderes Spektakel bot sich der Gemeinde Weesen und unserer Einwohnerschaft am Donnerstag, 26. Oktober 2023. Das Motorschiff MS Schwyz erreichte nach einer mehrtägigen Reise über Wasser und Land mit Schwertransportern den Hafen Weesen. Dort wurde mit zwei riesigen Kränen das Schiff eingewässert. Der Schiffsbetrieb Walensee AG hat das 31 m lange und 7 m breite Schiff von der Zugersee Schifffahrt gekauft. Zahlreiche Medien verfolgten live diesen «Umzug» mit täglichen Berichterstattungen zur MS Schwyz, die von einer Spezialfirma vom Zuger- über den Zürichsee zum Walensee transportiert wurde. Dieses nun grösste Ausflugs- und Eventschiff der Walensee-Flotte wird am 10. März 2024 in Unterterzen neu getauft und in Betrieb genommen.

Mehrere hundert Zuschauerinnen und Zuschauer aus nah und fern verfolgten diese bedeutende Schlussetappe in unserem Hafen. Vom letzten Warteplatz in Seeflechsen (Glarus Nord) wurde das Schiff entlang der Weesner Hauptstrasse von sehr vielen mitspazierenden Personen auf seinem letzten Wegstück begleitet. Eine solche nationale (Medien-)Präsenz war letztmals anlässlich des Donnschtig-Jasses am 6. Juli 2017 über Weesen zu vermelden.

Die Gemeinde ist mit dem Schifffahrtsbetrieb Walensee im Gespräch bezüglich einer Ausweitung der Steganlage und der Sicherung der Hafenmauer. In Zukunft sollen zwei grosse Motorschiffe der Walensee-Flotte gleichzeitig in Weesen anlegen können. Damit würden die Voraussetzungen geschaffen, dass ein neuer Schiffskurs mit Anlegestellen im Hafen Weesen, Lago Mio, Betlis und/oder Gäsi aufgenommen werden könnte. Dieser Kurs soll an Wochenenden und in den Sommerferien helfen, Gäste an besagte Orte übers Wasser zu transportieren. Ziel ist es, dass die Autos am Bahnhof Weesen (Glarus Nord) parkieren und der Fussweg entlang dem Linthkanal zur Anlegestelle genutzt wird, wo dann die regelmässig kursierenden Schiffe bestiegen werden. Dies würde mithelfen, den Verkehr entlang der Haupt- und Betliserstrasse einzudämmen und wäre für die Besucher sicher auch attraktiv. Auch die Fussgänger von und nach Betlis würden eine Entlastung vom Autoverkehr an Wochenenden begrüssen.

l) Testplanung Biäsche (Glarus Nord)

Die Gemeinde Glarus Nord hat Anfangs Oktober 2023 eine Ausstellung zu den Ergebnissen der Testplanung Arealentwicklung Biäsche im Gemeindehaus Näfels durchgeführt, wo die Projekte der vier eingeladenen Planungsbüros mit deren Partnerbüros/Spezialisten ausgestellt wurden. Es ging dabei um den Bearbeitungsperimeter (Biäsche – Unterflechsen – Mittelflechsen). Dieser liegt nördlich der Autobahn A3 und südlich der SBB Linie Zürich-Chur. Westlich begrenzt ist er durch die Überführung der Schwärzistrasse und östlich begrenzt durch die Nachbarparzelle des Autobahnwerkhofes der A3.

Dort soll ein wirtschaftlicher Entwicklungsschwerpunkt der Gemeinde Glarus Nord entstehen, der für rund 1'000 bis 2'000 Arbeitsplätze ausgerichtet werden soll. Die Testplanung soll insbesondere

das Nutzungsprofil für diesen Wirtschaftsstandort aufzeigen, die verkehrsmässige Erschliessung mit den diversen Verkehrsmitteln (inkl. Velo und zu Fuss) aufzeigen.

Auch soll eine zweckmässige Etappierung präsentiert werden. Ebenfalls sollten Antworten zur landschaftlichen Gestaltung des Freiraums aufgezeigt werden.

Der Zeithorizont der Arbeit soll die nächsten 15 bis 20 Jahre umfassen.

Die Gemeinde Weesen war durch Gemeinderat Bruno Huber und Gemeindepräsident Marcel Benz im Beurteilungsgremium wie im Exekutivgremium dieser Testplanung vertreten. Dabei standen für uns als unmittelbar benachbarte Gemeinde, folgende Interessen im Vordergrund:

a) Die gesamte Verkehrserschliessung des Testplanungsgebiets wie auch des nördlichen Industriegebiets bis zum Linth-Kanal soll über die Autobahnausfahrt der A3 und ausschliesslich über Gemeindegebiet von Glarus Nord erfolgen.

b) Die Parkierung in diesem Gebiet soll während der Woche für die Arbeitnehmenden dienen. Am Wochenende sollen dieselben Parkierungsmöglichkeiten für die touristischen Bedürfnisse der Gemeinde Glarus Nord (Gäsi), Gemeinde Amden (Lago Mio und Betlis) und Gemeinde Weesen (Parkplätze am See) genutzt werden können.

c) Es sollen dort künftig nur solche Industriebetriebe angesiedelt werden, welche keine Immissionen irgendwelcher Art (Lärm, Staub, Dreck, Gestank usw.) zulasten der Einwohnerschaft in Weesen (insbesondere Biäschen- und Rosengartenquartier) hervorrufen.

d) Weitere Synergien von Erschliessungen wie z.B. in der Wasserversorgung und der Nutzung der Fernwärme aus der KVA Linth zugunsten der Gemeinde Weesen sollen Aufnahme finden.

e) Die Verkehrserschliessung mit ÖV und der Langsamverkehr (Fussgänger wie Velofahrer) sind für dieses Gebiet zu optimieren.

Die vier geladenen Teams präsentierten dem Beurteilungsgremium ihre jeweiligen Beiträge und erläuterten ihre Ideen mittels Präsentation, Modell und dazugehörigen Plänen. Gestützt auf die zusätzlich eingereichten Unterlagen, beurteilte dieses Gremium die Ergebnisse und gab jedem Team eine Beurteilung mit Kommentaren und Empfehlungen ab. Zum Schluss wurden auch Handlungsempfehlungen für das weitere Vorgehen der Gemeinde Glarus Nord in einem Schlussbericht zusammengefasst. Dieser Schlussbericht ist auf der Website von Glarus Nord über folgenden QR-Code herunterladbar:

Der Gemeinderat Glarus ist derzeit daran, die Ergebnisse der Testplanung aus den vier Vorschlägen in ein Richtkonzept zusammenzuführen. Das Richtkonzept bildet die Grundlage für einen Überbauungsplan.

Des Weiteren ist mit den Grundeigentümern ein Perimeterverfahren durchzuführen. Der Richtplaneintrag beim Kanton Glarus ist ein weiterer Schritt. Mit der Gemeinde Weesen ist die ÖV-Erschliessung wie die Wasserversorgung und die Option Fernwärme abzusprechen. Zusätzlich ist gemeinsam mit der Gemeinde Amden das Mobilitätszentrum (z.B. Parkhaus) in einer Absichtserklärung zu verabschieden.

Der Gemeinderat hat nach Abschluss der Testplanung seinen budgetierten und von der Bürgerschaft bewilligten Beitrag von Fr. 30'000 an die Testplanung nach Abschluss einer gemeinsamen Beitragsvereinbarung an Glarus Nord ausbezahlt.

Über die künftigen Schritte wird der Gemeinderat entsprechend wieder aktuell informieren.

Ausblick 2024

a) Überarbeitung des Gesamtverkehrskonzepts

Der Gemeinderat wird im Frühjahr 2024 die Ergebnisse der elektronischen Mitwirkung zur Revision des Gesamtverkehrskonzepts studieren und mit der Begleitgruppe entsprechend überarbeiten. Die Bevölkerung wird zu gegebener Zeit dazu und über das weitere Vorgehen informiert.

b) Tempo-30-Zone Biäsche

Als erste Massnahme und als unser Pilotprojekt hat der Gemeinderat eine Tempo-30-Zone im Quartier Biäsche resp. Linthstrasse/Biäschenstrasse beschlossen. Die Kantonspolizei St. Gallen hat die entsprechende Verkehrsbeschränkung mit Beschwerdemöglichkeit bis 26. Februar 2024 verfügt. Diese Verfügung ist am 26. Februar 2024 in Rechtskraft erwachsen und wird entsprechend mit der neuen Signalisation umgesetzt. Die gemachten Erfahrungen sollen auch für die anderen Quartiere der Gemeinde Berücksichtigung finden.

Der Gemeinderat wird im Rahmen der Revision des Gesamtverkehrskonzepts prüfen, in welchen anderen Quartieren ebenfalls eine solche Tempo-30-Zone beantragt und zu welchem Zeitpunkt diese umgesetzt werden soll.

c) Kapfenberg – Start der Säuberungs- und Sicherungsarbeiten

Ende Januar 2024 hat die Firma Marti Matt mit den aus Sicherheitsgründen vom Gemeinderat als dringlich erachteten Säuberungs- und Sicherungsarbeiten unterhalb der Kapfenbergstrasse gestartet.

Die ersten beiden Etappen sollen bis im April 2024 abgeschlossen werden und verhindern, dass Steinblöcke und Felspartien für die Anwohner und Nutzer der Hauptstrasse dort niedergehen können. Die Etappen 3 und 4 sind für das Winterhalbjahr 2024/2025 vorgesehen.

Der Gemeinderat dankt zudem der betroffenen Anwohner- und Eigentümerschaft für das gezeigte Verständnis während dieser Felssäuberungs- und Sicherungsarbeiten und entschuldigt sich für die damit verbundenen Unannehmlichkeiten.

Bezüglich Chapfenberg kann der Gemeinderat insofern weiter informieren, dass die Ergebnisse der geologischen Simulation im Verlaufe des zweiten Quartals 2024 erwartet werden. Gestützt darauf werden die damit verbundenen Empfehlungen und Massnahmen geprüft. Mit den Grundeigentümern, den Anwohnern sowie dem Kanton werden diese besprochen. Anschliessend werden weitere Anträge der Bürgerschaft eingereicht, um die Sicherheit im Einflussgebiet zu erhöhen resp. die Risiken der Naturgefahren in einem verhältnismässigen Rahmen zu reduzieren.

d) Fernwärme – nächste Schritte

Der von der Bürgerschaft genehmigte Einbau der ersten Fernwärmeleitungen in der Hauptstrasse und der Linthstrasse wurde an die Unternehmer vergeben und wird, je nach entsprechender Bauetappe, zeitlich im Jahr 2024 und teilweise bis 2025 durchgeführt.

Die Gespräche mit der KVA Linth bezüglich des Baus einer Zuleitung von Niederurnen bis in die Biäsche und die damit verbundene Vereinbarung sind aufgegleist. Die Gespräche werden weiter fortgesetzt mit dem Ziel, einen fixen Energiepreis für die bezogene Fernwärme zu vereinbaren.

In Studien wird der generelle Erschliessungsbedarf im Gebiet Riet-Biäsche betrachtet, um Synergien beim Bau der Zuleitung zu eruieren. Parallel dazu werden innerhalb Weesens die nächsten Ausbauschritte konzipiert um, mit Inbetriebnahme der Zuleitung, Wärme an die ersten Weesner Liegenschaften abgeben zu können.

Die Studien für die Zuleitung werden über den an der Urnenabstimmung genehmigten Kredit mitfinanziert. Die Planungskredite für die Netzergänzung im Gemeindegebiet werden in der Erfolgsrechnung 2024 zur Genehmigung unterbreitet.

Zudem steht eine Statutenänderung der KVA Linth an, über welche ein referendumspflichtiger Gemeinderatsbeschluss unterbreitet wird.

e) Lachsfarm Blue salmon AG – Glarus Nord

Die Gemeinde Weesen ist im Gebiet der Biäsche (Glarus Nord) für die Wasserversorgung zuständig und damit auch für die Wasserversorgung der geplanten Lachsfarm neben dem Autobahnwerkhof der A3 in der Biäsche. Die Blue salmon AG hat den Wasserbedarf für die Verarbeitung des Lachses bekanntgegeben. Mit dem Bau des Reservoir Waid ist genügend Wasserreserve vorhanden. Der hohe Wasserbedarf erfordert jedoch eine grössere Leitung von der Linthbrücke mit Unterquerung der Bahnlinie zum Standort der Lachsfarm. Deren Finanzierung und die Anschlussgebühren sind in Verhandlung.

Die entsprechenden Kredite werden in der Investitionsrechnung 2024 zur Genehmigung unterbreitet.

f) Wasserreservoir Waid

Derzeit laufen das Baubewilligungsverfahren und die Submission der Baumeisterarbeiten und Leitungsbauten. Danach erfolgt der Baustart. Auch in diesem Projekt ist eine Turbinierung zur Stromerzeugung eingeplant. Die entsprechenden Kredite wurden mit dem Gutachten anlässlich der Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023 genehmigt.

g) Sportinfrastruktur im Moos – Nachforderungen des Kantons im Bauverfahren

Die beiden Baugesuche der Oberstufenschulgemeinde Weesen Amden für die

Leichtathletikanlagen und des FC Weesen für den Bau eines Kunstrasenplatzes wurden beim Kanton eingereicht. Das Amt für Wasser und Energie hat nebst weiteren Anforderungen im Zuge der Überprüfung der Baugesuche einen Gesamtentwässerungsplan über die Parzelle Nr. 818 der Ortsgemeinde Weesen einverlangt (Entwässerung der Leichtathletikanlage, der Fussballplätze, der Tennisplätze und der Parkplätze sowie der Umgebung).

Der FC Weesen hat gegenüber der Gemeinde bekanntgegeben, dass er mit dem Bau des Kunstrasens im Mai 2024 starten möchte. Damit ist sichergestellt, dass für die neue Fussballsaison 2024/2025 die notwendige neue Infrastruktur für die zahlreichen Jugend- und Aktivmannschaften für den Trainings- und Spielbetrieb zur Verfügung steht. Er strebt auch die Nutzung der Synergien in der Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde und der Oberstufenschulgemeinde bei den Arbeiten an.

h) Autodrehleiter – Gemeinsame Beschaffung Gemeinde Amden, Schänis und Weesen sowie der glarnerSach

Die Ausschreibung der neuen Autodrehleiter ist Anfang 2024 erfolgt. Ein Hersteller hat seine Offerte rechtzeitig eingereicht. Diese wird vom Bewertungsgremium geprüft und über die Hubretterkommission dem Gemeinderat Weesen zur Genehmigung unterbreitet.

Danach wird der Vertrag abgeschlossen und mit der Beschaffung gestartet. Ziel ist es, das neue Rettungsfahrzeug im Laufe des Jahres 2025 in Einsatz zu stellen.

Die Finanzierung erfolgt über die drei St.Galler Gemeinden Amden, Schänis und Weesen sowie die beiden zugesagten Beiträge der St.Galler Gebäudeversicherung und der glarnerSach im Umfang von je Fr. 270'000.

i) Feuerwehrdepot – zwei mögliche Standorte

Der Gemeinderat prüft weiterhin die zwei möglichen Standorte für das Feuerwehrdepot. Einerseits den bestehenden Standort an der Hirschengutstrasse, wo mit der Sanierung des Gebäudes und einem Anbau die Raumbedürfnisse der Feuerwehr sowie auch der Gemeinde selbst für kostengünstigen Wohnraum abgedeckt werden könnten.

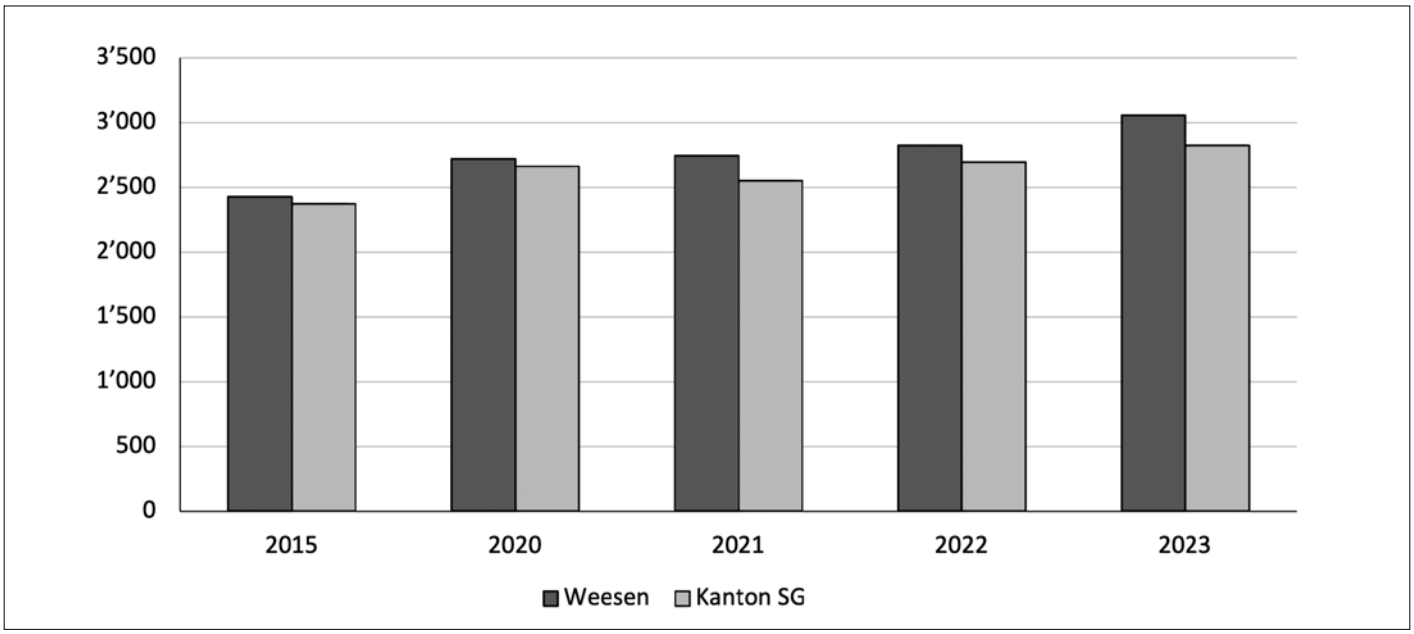
Andererseits steht der Gemeinderat in Verhandlungen mit der Ortsgemeinde Weesen für einen neuen Standort an der Moosstrasse, wo allenfalls ein neuer Zweckbau für die Feuerwehr im Baurecht errichtet werden könnte.

*****

Steueramt

Steuereinnahmen	**2021**	**2022**	**2023**
Einkommens- und Vermögenssteuern inkl. Vorjahre	5'032'192	5'506'751	6'334'278
Steuern juristischer Personen	10'719	179'654	161'136
Quellensteuern	110'610	51'458	69'387
Grundsteuern	422'770	443'425	453'859
Handänderungssteuern	384'148	238'632	152'915
Grundstückgewinnsteuern	283'749	308'688	310'271
Hundesteuern	13'000	11'700	12'000
Total	**6'257'188**	**6'740'307**	**7'493'846**

Steuerkraft je Einwohner in Franken



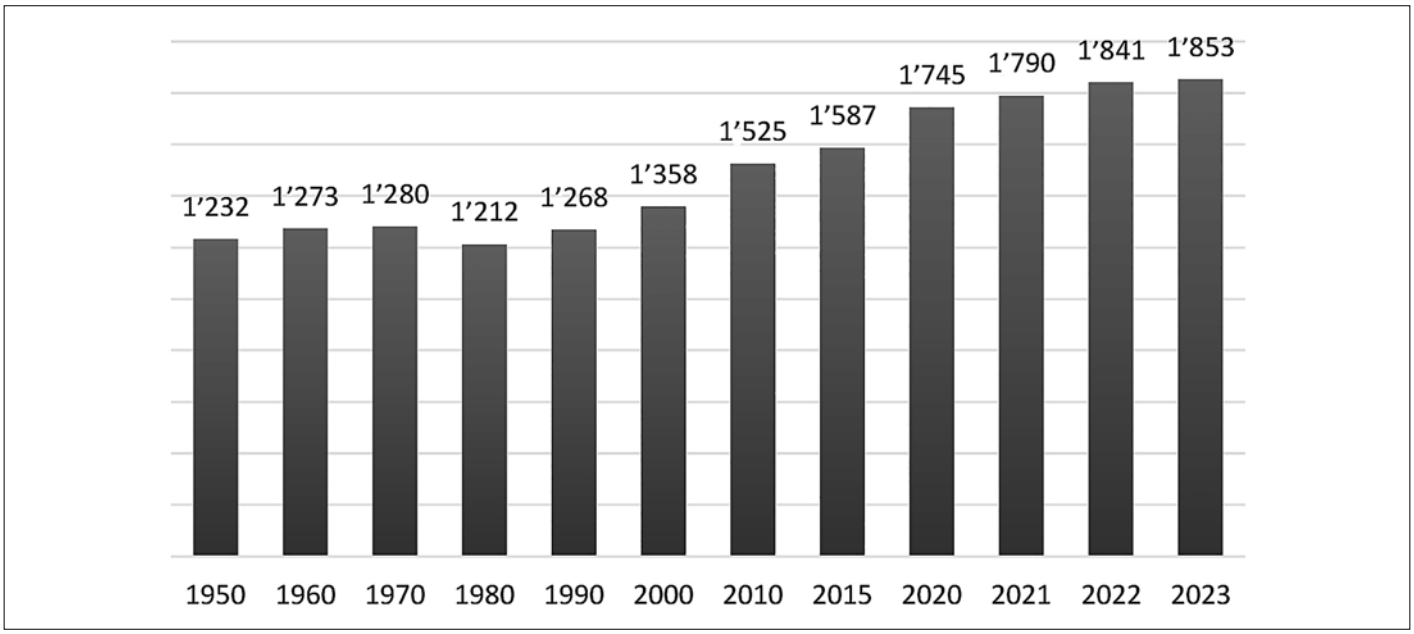
Mit der Steuerkraft 2023 liegt die Gemeinde Weesen auf dem 16. Rang von 75 Gemeinden im Kanton St. Gallen.
(Im Vorjahr auf dem 19. Rang)

Steuersätze in %	**1990**	**2000**	**2010**	**2015**	**2020**	**2022**	**2023**
Kanton	95	115	95	115	115	110	105
Politische Gemeinde	120	133	146	140	115	115	115
Total ohne Kirchen	**215**	**248**	**241**	**255**	**230**	**225**	**220**
Kath. Kirchgemeinde	29	28	26	26	26	26	26
Evang. Kirchgemeinde	25	25	25	28	26	26	26

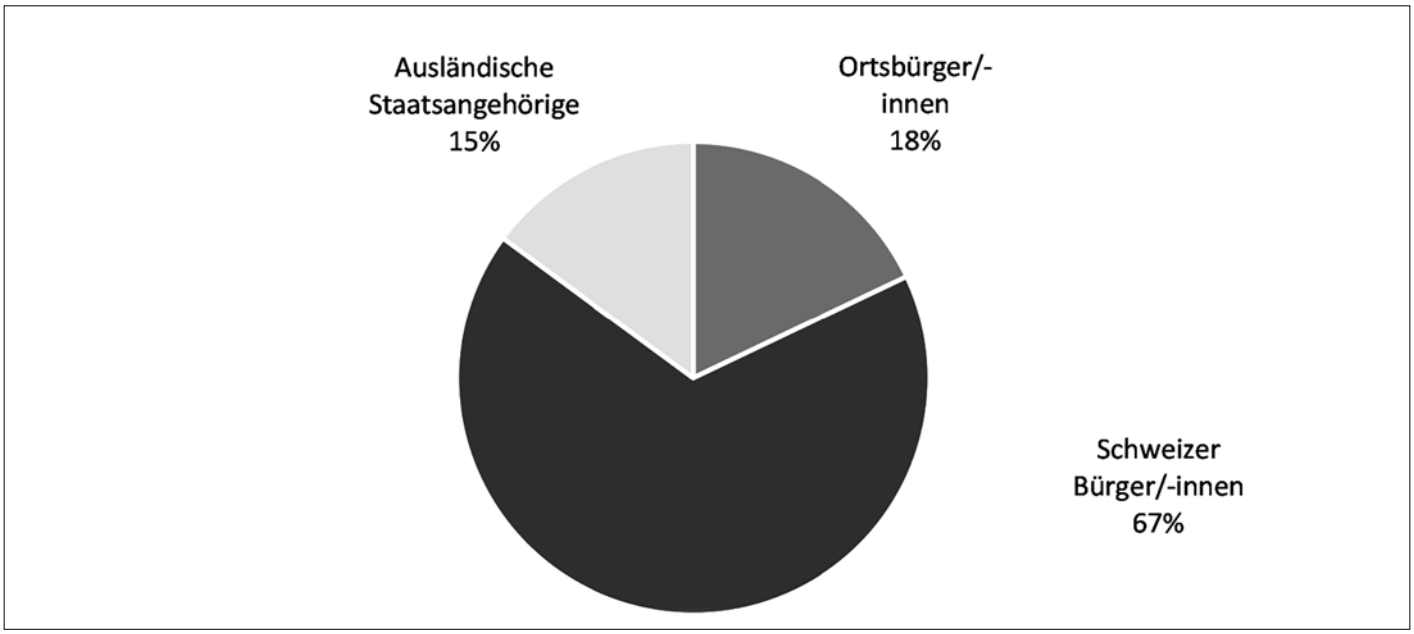
Einwohneramt

Einwohnerstatistik	2021	2022	2023
Ortsbürger/-innen	332	334	332
Schweizer Bürger/-innen	1226	1248	1245
Ausländische Staatsangehörige	232	259	276
Total Einwohner	**1790**	**1841**	**1853**

Entwicklung der Einwohnerzahlen



Einwohner per 31. Dezember 2023



Sozialamt

Nettoaufwand für Unterstützungen	**2021**	**2022**	**2023**
Wirtschaftliche Hilfe Schweizer	113'220	94'410	112'339
Wirtschaftliche Hilfe Ausländer	19'891	130'888	-180'810
Elternschaftsbeiträge	0	4'412	0
Alimentenbevorschussungen	49'726	-84'835	23'863

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Linth (KESB)

Kostenanteil	**2021**	**2022**	**2023**
Anzahl Dossiers Erwachsene	13	18	22
Anzahl Dossiers Kinder	10	11	8
Anzahl Dossiers Allgemein	2	0	0
Total Anzahl Dossiers	**25**	**29**	**30**
Anzahl Traktanden	23	41	56
Kostenanteil	35'363	62'396	86'863

Zivilstandskreis Uznach (8 Gemeinden im Linthgebiet)

Geschäftsfall	**2021**	**2022**	**2023**
Geburt	450	484	527
Tod	268	250	279
Eheschliessung	113	115	123
Ehescheidung	124	114	140
Kindesanerkennung	53	68	54
Namenserklärung	24	23	23
Registrierung Vorsorgeauftrag	18	19	31
ausgestellte Zivilstandsdokumente	2'957	2921	2570

Betreibungskreis Weesen-Amden

Betreibungsverfahren	**2021**	**2022**	**2023**
Zahlungsbefehle	856	712	870
davon ausgestellt für Amden	354	271	322
davon ausgestellt für Weesen	502	441	548

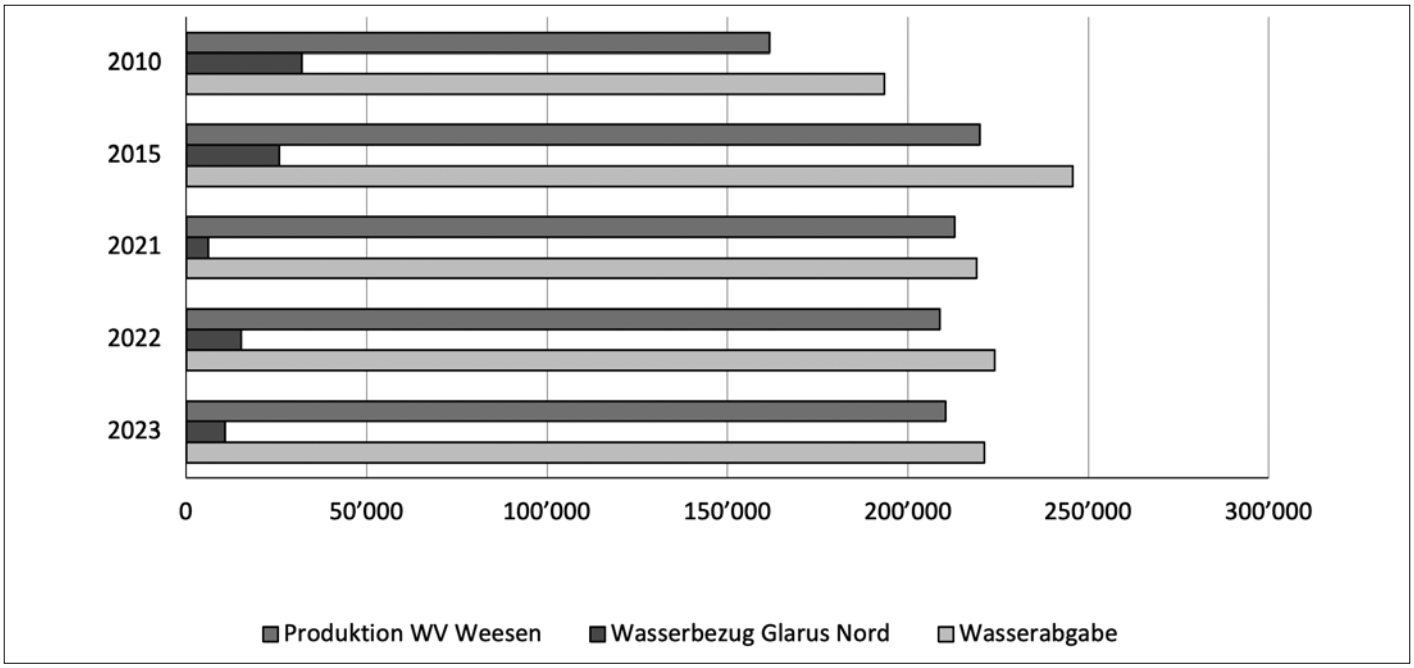
Wasserversorgung

Wassergewinnung	**2021**	**2022**	**2023**
	m³/Jahr	m³/Jahr	m³/Jahr
Quellen Unterfiderschen und Matt	512'615	486'709	661'478
Quelle Gillihaus	39'111	31'206	40'492
Total Quell-Erguss	**551'726**	**517'915**	**701'970**

Wasserabgabe	**2021**	**2022**	**2023**
	m³/Jahr	m³/Jahr	m³/Jahr
Produktion Wasserversorgung Weesen	212'968	208'841	210'479
Wasserbezug von Glarus Nord	6'131	15'259	10'737
Total Wasserabgabe	**219'099**	**224'100**	**221'216**

Wasserverbrauch	**2021**	**2022**	**2023**
	m³/Jahr	m³/Jahr	m³/Jahr
Wasserverbrauch pro Kopf und Tag	278	278	272

Wasserabgaben in m³



Grundbuchamt

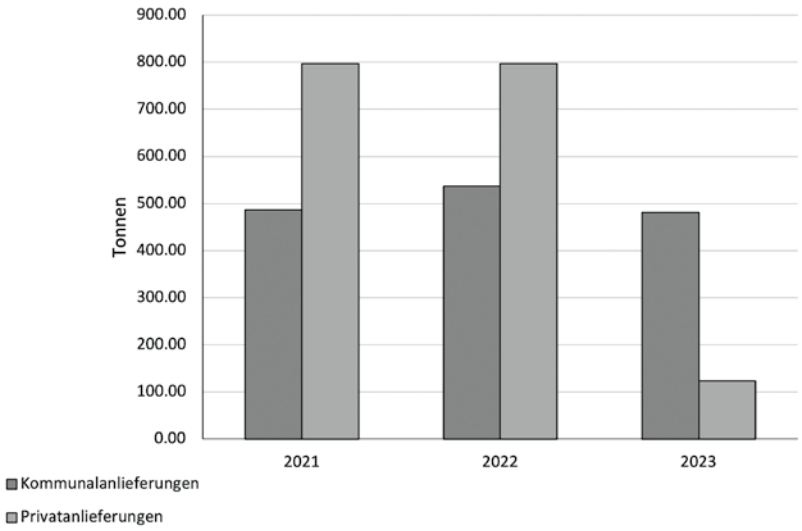
Rechtsgeschäfte	**2021**	**2022**	**2023**
Eingetragene Belege	249	173	184
Handänderungen	56	31	32
Handänderungssteuern in Fr.	384'148	238'632	152'915
Grundbuchgebühren in Fr.	213'529	156'128	117'451

Abfallbeseitigung

Abfallstatistik (in Tonnen)	**2021**	**2022**	**2023**
Glas	45.60	45.68	45.80
Grüngut	275.11	273.16	278.46
Altmetall	8.24	9.89	12.20
Papier/Karton	88.65	87.28	84.91
Kehricht (Anlieferung an die KVA Niederurnen)	**1'283.20**	**1'333.31**	**604.12**
davon Kommunalanlieferungen	*486.30*	*536.63*	*481.00*
davon Privatanlieferungen	*796.90*	*796.68*	*123.12*

Auffällig ist der markante Rückgang des Industrieabfalls in Weesen. Dies Aufgrund der Abfallmengen eines Recyclingbetriebs, die statistisch anstelle des Herkunftsorts Weesen neu Glarus Nord zugeordnet wurden.

Kehrichtanlieferungen an KVA Niederurnen



Abwasserbeseitigung

Der ARA Bilten zugeführte Abwassermengen	**2021**	**2022**	**2023**
von der Gemeinde Weesen in m3	123'474	96'903	129'145
aus dem ganzen Einzugsgebiet der ARA Bilten in m^3	7'742'520	6'647'071	7'840'286